

& SCHILTACH *mit Lehengericht* SCHENKENZELL *mit Kaltbrunn*



Donnerstag

8. Dezember 2022

69. Jahrgang / Nummer 49

1180 E

Gemeinsames Amtsblatt der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell.

Herausgeber: Stadt Schiltach und Gemeinde Schenkenzell.
Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlemer Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781/504-14 55, Fax 0781/504-1469, E-Mail anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566, E-Mail anb.leserservice@reiff.de

Verantwortlich Bürgermeister Haas für den amtlichen Teil der Stadt Schiltach und Bürgermeister Heinzelmann für den amtlichen Teil der Gemeinde Schenkenzell; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 20,-

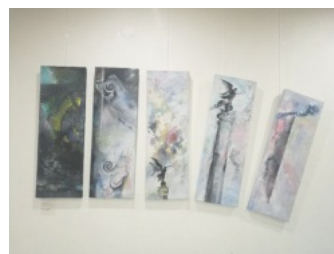
KUNST IM



REIFFPUNKT 7

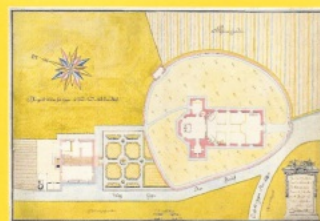
Bachstr. 36, Schiltach

Ausstellung



**Trudemarie
Kemmlage**
Schiltach

Mittwoch, Freitag, Sonntag
14.30 – 17.30 Uhr

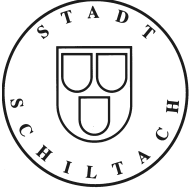


Michael Eble

**Spurensuche
zur Geschichte der Pfarrkirche St. Ulrich
in Schenkenzell**

Die kirchlichen Bauten am Schenkenzeller Pfarrberg

Ein Beitrag zur Schenkenzeller Pfarrei- und Ortsgeschichte



Stadt Schiltach

Amtlicher Teil

Letztes ANB im Jahr 2022

Wir weisen jetzt schon darauf hin, dass das letzte ANB 2022 am Donnerstag, 22. Dezember 2022 erscheint.

Redaktionsschluss dafür ist Dienstag, 20.12.22, 10.00 Uhr.

Das erste ANB in 2023 erscheint erst am Donnerstag, 12.01.2023.

Wir bitten Sie freundlichst diese Regelungen zu beachten und die Berichte dementsprechend bei uns einzureichen.

Fahrplanwechsel am 11.12.2022

Der Fahrplanwechsel steht wieder vor der Tür, wie jedes Jahr am zweiten Dezembersonntag. Es gibt beim Fahrplan nur wenig Änderungen, jedoch beim Tarif stehen große Umwälzungen an.

Vorab aber die erfreulichste Nachricht: **Der Stadtverkehr (sowohl mit dem StadtBus, als auch die Fahrten nach Vorder- und Hinterlehengericht) bleibt für die Benutzer kostenlos!** Es gibt aufgrund der neuen Gegebenheiten lediglich keine Monatskarten oder Jahresabos für den Stadtverkehr mehr, da es diese Tarifzone eigentlich nicht mehr gibt. In Gesprächen mit den Verantwortlichen konnte jedoch erreicht werden, dass Einzelfahrscheine und Tagestickets vom Busfahrer auch künftig als 0 Euro-Fahrschein ausgegeben werden können. Der Kunde holt sich sein Ticket also bei Fahrtantritt beim Fahrer und kommt damit weiterhin in den Genuss einer kostenlosen Fahrt.

Die sonstigen wichtigen Änderungen im Überblick:

- Da ist zuerst der neue **Tarifverbund „Move“** zu nennen, der aus dem Zusammenschluss der drei Verbünde in der Schwarzwald-Baar-Heuberg-Region entstanden ist. Die neuen Move-Tarife gelten ab 1. Januar 2023. Die Tarifzonen werden größer: in den drei Landkreisen gibt es statt bisher insgesamt 27 künftig nur noch 8 Tarifzonen. Das bedeutet: mit dem Ticket für eine Zone kann ich weiterfahren. Oder im Klartext: es wird billiger. Auch die Zeitkarten und Abos werden zum Teil erheblich günstiger. Vergleicht man die Preise im neuen Fahrplanheftle mit denen im alten, sieht man es sofort. Ein Beispiel: Ein Einzelfahrschein nach Rottweil kostet heute 7,80 €, ab Januar nur noch 3,80 €; das Abo für Erwachsene auf derselben Strecke sinkt von heute 92 € monatlich auf nur noch 40,60 €. Allerdings verändern sich leider kreisüberschreitende Fahrten Richtung Ortenaukreis oder Landkreis Freudenstadt preislich (noch) nicht.
- Jugendliche bis zum 21. Geburtstag, Schüler, Studierende, Azubis und BuFDIs bis zum 27. Geburtstag fahren ab März 2023 besonders günstig: für nur 1 € pro Tag liegt ihnen **ganz Baden-Württemberg** zu Füßen – mit dem neuen landesweiten **365 €-Jugendticket**, das die Landes-

regierung zusammen mit den regionalen Verkehrsverbünden finanziert. Voraussetzung neben dem passenden Alter: ein Wohnsitz in Baden-Württemberg. Das Ticket gilt in allen Zügen, S-Bahnen, Stadt- und Straßenbahnen und Bussen im ganzen Land, sofern es sich nicht um Fernverkehrszüge bzw. -busse handelt. Verkaufsstellen: Kundencenter (z. B. in Schramberg) und Internet. Da es durch den hohen Landeszuschuss günstiger ist die bisherigen Schüler- und Azubi-Abos, wird es mit Sicherheit reißenden Absatz finden.

- Im letzten Sommer hat uns die Politik mit einem extrem kostengünstigen 9 €-Ticket überrascht, das sehr gut angenommen und stark genutzt wurde. Wie es aussieht, wird man nun die Geister, die man rief, nicht mehr los: Bund und Länder haben sich darauf verständigt, im Jahr 2023 ein „**Deutschlandticket**“ als dauerhaftes Nachfolgeangebot einzuführen (konkreter Termin bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt). Das Ticket wird 49 € kosten und einen Monat lang in allen Nahverkehrsmitteln in ganz Deutschland gelten. Das bedeutet konkret: in allen Zügen, egal von welchem Betreiber, außer Fernverkehr (also z. B. nicht in IC, EC, ICE, ECE, TGV), in allen S-Bahnen, Straßenbahnen, Stadtbahnen und Bussen (außer Fernbusse), ob in Schiltach, Rottweil, Stuttgart, Hamburg oder Berlin.

Zum Fahrplan ist folgendes zu sagen:

- **Kinzigtalbahn:** die Einschränkung, dass der letzte Zug talaufwärts an Heiligabend und Silvester nicht fährt, sowie am 1. Weihnachtsfeiertag und an Neujahr der erste talabwärts, entfällt. Beide Züge fahren jetzt täglich ohne jede Einschränkung.
- **Kinzigtalbus:** nur wenige kleine Veränderungen im Minutenbereich.
- **Regiobus nach Schramberg – Rottweil:** keine Änderung. Die Linie befindet sich im Vergabeverfahren, zum Fahrplanwechsel im nächsten Jahr ist nach der Neuvergabe mit Verbesserungen zu rechnen.
- **Stadtverkehr:** keine Änderungen.

TÜV SÜD Zugmaschinenaktion in Schiltach

Am **09.12.2022** von **13:00 Uhr bis 14:30 Uhr** findet die Hauptuntersuchung von Zugmaschinen bis 40 km/h und ungebremsten Anhängern statt.

Abnahmeort: Reifenservice Mantel, Blattenhäuserwiese 4/1, Schiltach.

Aus technischen Gründen können wir leider keine Kartenzahlung anbieten.

Volksbank spendet Defibrillator

Die beiden Volksbankvertreter Martin Guhl, Teilmarktleiter und Stefan Mäntele, Filialleiter übergaben am vergangenen Freitag der Öffentlichkeit einen Defibrillator. Bürgermeister Thomas Haas freute sich, dass nun auch in der Kernstadt ein „Lebensretter“ in den Bankräumen der Volksbank Mittlerer Schwarzwald angebracht ist. Die Platzierung in der Volksbankfiliale findet große Zustimmung, denn in den frei zugänglichen Räumlichkeiten kann

das Gerät im Notfall in den 24 Stunden lang beleuchteten und offenen SB-Kundenzonen jederzeit schnell gefunden und geholt werden. Außerdem ist er dort durch die bekannten Sicherheitsvorkehrungen innerhalb Bankräumen auch weitestgehend vor Witterungseinflüssen, Vandalismus und Diebstahl geschützt.



Amtliche Bekanntmachung

19. öffentlichen Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Kinzigtalbad“
am Mittwoch, 14. Dezember 2022 um 15:00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses Hausach, Hauptstraße 40,
77756 Hausach.

Tagesordnung

1. Vorlage des Geschäftsberichts und Feststellung des Jahresabschlusses 2020
2. Vorlage des Geschäftsberichts und Feststellung des Jahresabschlusses 2021
3. Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2023
4. Wahl des/ der 1. und 2. Stellvertreters/in des Verbandsvorsitzenden
5. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.
 Mit freundlichem Gruß aus Hausach

Wolfgang Hermann
 Verbandsvorsitzender

Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan „Sondergebiet Hotel“ und Örtliche Bauvorschriften im beschleunigten Verfahren
gem. § 13a BauGB

Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Schiltach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 23.11.2022 den Bebauungsplanentwurf „Sondergebiet Hotel“ gebilligt und beschlossen, für diesen die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Für den geänderten Planbereich ist der Lageplan-Entwurf des Büros Fritz & Grossmann Umweltplanung GmbH, Balingen, vom 23.11.2022 maßgebend. Dieser ergibt sich aus dem nachfolgenden Kartenausschnitt:



Die zur Bebauung vorgesehene Fläche befindet sich am südlichen Stadtrand der Stadt Schiltach und liegt auf einer Höhe von ca. 348,93 m bis 358,55 m ü. NHN.

Der ca. 0,2 ha große Geltungsbereich umfasst vollständig die Flurstücke 22114/4, 22114/5, 22114/6, 22114/7, 22114/8, 22114/9 und 22114/10.

Das Plangebiet wird im Norden durch Schenkzeller Straße (Flst. 32) begrenzt. Südlich des Plangebiets befindet sich ein landwirtschaftlicher Weg auf dem Flst. 2214/11. Im Westen und Osten grenzen bebaute Grundstücke (Flst. 2215 und 2214/3) an das Plangebiet an.

Ziel und Zweck der Planung

Die Stadt Schiltach hat am 05.05.2021 in ihrer öffentlichen Gemeinderatssitzung die Aufstellung des Bebauungsplanes „Sondergebiet Hotel“ beschlossen, um am südlichen Stadtrand die Errichtung eines Hotels zu ermöglichen.

Planungsrechtlich ist die Festsetzung eines sonstigen Sondergebiets nach § 11 Abs. 2 BauNVO mit der Zweckbestimmung „Hotel“ vorgesehen. Durch die geplante Entwicklung einer bisher unbebauten Fläche im Innenbereich, kommt für die Aufstellung des Bebauungsplanes das beschleunigte Verfahren nach § 13a BauGB zur Anwendung.

Nachdem die Überlegungen für den Bau eines Hotels auf dem Parkhaus in der Hauptstraße nicht mehr aktuell sind, wurde als Ersatzstandort die Fläche in der Schenkzeller Straße oberhalb des Nordportals des Schloßbergtunnels (ehemals Schramberger Wohnungsbau GmbH) als möglicher Standort für das geplante Bauvorhaben ermittelt.

Die nähere Umgebung des Plangebiets ist durch Einfamilienhäuser und gewerbliche Nutzung geprägt.

Ziel und Zweck der Aufstellung des Bebauungsplanes ist auf einer ca. 0,2 ha großen Fläche planungs- und bauordnungsrechtliche Voraussetzungen für die Errichtung einer Hotelanlage zu schaffen, um Unterkunftsmöglichkeiten für Geschäftsreisende und einzelne Touristen zu bieten.

Die Erschließung erfolgt über die nördlich gelegene Schenkzeller Straße. Die topographischen Gegebenheiten ermöglichen den Bau von Carports an der Erschließungsstraße sowie die Planung von Aufenthaltsräumen mit begrünten Vorflächen im darüberliegenden Erdgeschoss. Das Konzept sieht eine Eingrünung des Gebietes mit Laubbäumen vor, sodass insgesamt ein viergeschossiges Gebäude in zeitgemäßer Bauweise entstehen kann, welches sich harmonisch in die Umgebung einfügt.

Berücksichtigung der Umweltbelange

Ein Umweltbeitrag wurde erstellt, der die maßgeblichen Schutzgüter und die Auswirkungen der Planung berück-

sichtigt. Zusätzlich wurde eine spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP) durchgeführt. Der Umweltbeitrag und die spezielle artenschutzrechtliche Prüfung sind dem Bebauungsplan beigelegt.

Flächennutzungsplan

Der wirksame Flächennutzungsplan (FNP) der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Schiltach-Schenkenzell, 2. Änderung, aus dem Jahr 2008 stellt das Plangebiet als geplante Wohnbaufläche dar.

Gemäß § 4 Abs. 3 Nr. 1 BauNVO sind Beherbergungsbetriebe in allgemeinen Wohngebieten ausnahmsweise zulässig.

Bebauungspläne sind aus dem verbindlichen Flächennutzungsplan zu entwickeln. Da das gesamte Plangebiet im Flächennutzungsplan nicht als Sondergebiet dargestellt ist, müsste der Flächennutzungsplan gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB im Wege der Berichtigung angepasst werden. Die Veranlassung der Berichtigung im Flächennutzungsplan obliegt der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Schiltach-Schenkenzell.

Öffentlichkeitsbeteiligung

Der Bebauungsplanentwurf „Sondergebiet Hotel“ in Plan und Text mit dazugehörigen örtlichen Bauvorschriften, der Begründung, der speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung (saP) und dem Umweltbeitrag wird nach § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit

vom 16. 12. 2022 bis einschließlich 27. 01. 2023

im Rathaus Schiltach, Marktplatz 6, 77761 Schiltach während der üblichen Öffnungszeiten öffentlich ausgelegt. Die ausgelegten Unterlagen sind auch im Internet unter <https://www.schiltach.de> abrufbar.

Während dieser Auslegungsfrist besteht die Gelegenheit zur Erörterung und zum Vorbringen von Anregungen bzw. Stellungnahmen (schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift der Stadtverwaltung Schiltach). Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Des Weiteren weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von einem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, und von der zusammenfassenden Erklärung gemäß § 10a Abs. 1 BauGB abgesehen wird.

In Zusammenhang mit dem Datenschutz wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ein Bebauungsplanverfahren ein öffentliches Verfahren ist und daher in der Regel alle dazu eingehenden Stellungnahmen in öffentlicher Sitzung (Ortschaftsrat/ Gemeinderat) beraten und entschieden werden, sofern sich nicht aus der Art der Stellungnahme oder der betroffenen Personen ausdrückliche und offensichtliche Einschränkungen ergeben. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 3 BauGB und dem Landesdatenschutzgesetz (BW LDSG).

Sofern die Stellungnahme ohne Absenderangaben abgegeben werden, ergeht keine persönliche Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Schiltach, 08.12.2022

Bürgermeisteramt
Thomas Haas
Bürgermeister

Andreasmarkt und Schiltacher Advent

Am vergangenen Freitag fand in unserem Städtle in der Schramberger Straße der Schiltacher Andreasmarkt und spätnachmittags bis in den Abend hinein rund um den Marktplatz der Schiltacher Advent statt.

Beim Traditionsmarkt hatte Marktmeister Klaus-U. Neeb 18 Händler eingeladen. Leider gab es 5 kurzfristige Absagen. Dennoch verlief der Markt reibungslos. Die Stimmung war generell gut, der Besuch leider aber schwach. Eine Tatsache, die sich stetig verfestigt.

Das Angebot reichte vom Gewürzhändler über Kleidung, Haushaltswaren, Lederwaren, Schmuck hin zur obligatorischen Marktwurst und dem Angebot an Kaffee und Kuchen einer Schulklasse.

Beim Schiltacher Advent zeigte sich eine völlig andere Besuchergruppe, die ein reichhaltiges Angebot und schönes Rahmenprogramm vorfand.

Hier war deutlich, dass an den Essens- und Getränkeständen beim üblichen Glühwein, Kinderpunsch und anderen Getränken sowie einem guten Essensangebot sich große Besuchergruppen bildeten, um in angenehmer Atmosphäre im Schiltacher Altstadtbereich einige gemütliche Stunden zu verbringen.



Weitere Arbeiten auf und an der Baustelle „Parkhaus“

Nachdem auf der Baustelle „Parkhaus“ in der Hauptstraße in Schiltach der Abwasseranschluss vom Gelände her in den Kanalsammler in der Hauptstraße hergestellt worden

ist, hat die ausführende Fachfirma die Einschotterung des Geländes auf Planniveau hergestellt.

Letzte Woche wurden noch zusätzlich an den Stützmauern Abstrahlungen durchgeführt, um die restlichen Anhäufungen von Erdreich zu entfernen.



Tiefgarage „Grundschule“

Auch der Bereich der ehemaligen Grundschule in der Bachstraße in Schiltach ist derzeit eine Großbaustelle.

Auf der Tiefgarage in der Bachstraße befand sich früher ein öffentlicher Kinderspielplatz, der auch von der Grundschule als Pausenhof mitgenutzt wurde. In Zukunft soll dort der Außenspielbereich der neuen „Klaus-Grohe-Kita“ entstehen. Die Tiefgarage wurde von oben mit einer Flachdachabdichtung zu versehen, die es bisher nicht gab.

Aktuell wurden nun die Arbeiten für den neuen Kita-Spielplatz begonnen, während im Inneren schon länger kräftig gewerkelt wird.



Besuchen Sie den Schiltacher Wochenmarkt, der jeden Donnerstag ab 08:00 Uhr in der Gerbergasse abgehalten wird.

Abfalltermine Schiltach



Müllabfuhr:

Die nächste Müllabfuhr bei 14tägiger und achtwöchiger Abholung ist am Montag, 12. Dezember 2022, bei vierwöchiger Abholung ist sie am Dienstag, 27. Dezember 2022.



Die Biotonne wird erst am Freitag, 16. Dezember 2022 geleert.

Die blaue Altpapiertonne wird am Samstag, 31. Dezember 2022 geleert.

Der „gelbe Sack“ (Inhalt: Verpackungsmaterialien), wird am Freitag, 23. Dezember 2022 abgeholt.

Vereinsmitteilungen



Bauernhofkindergarten

Rückblick aus dem BaKi

Zeitraum: September bis Dezember 2022

Damit der Herbst und der Winter Einzug halten kann, versorgten wir uns und die Tiere noch mit allem dafür Erforderlichen. Dies waren in unserem Fall vor allem: Quittenspeck, Apfelringe und Meisenknödel. Da uns dieses Jahr Mengen an Quitten zur Verfügung gestellt wurden, konnten wir zusammen mit den Kindern recht viel Quittenspeck (ähnlich wie Fruchtleider) als kleinen Snack für unseren Abschlusskreis herstellen.

Für die Vogelwelt gestalteten die Kinder Meisenknödel, die wir dann bei unserem Morgen- und Abschlusskreisplatz platzierten, sodass hier jetzt reger Flugbetrieb herrscht.

Ungefähr die Hälfte unserer Zeit verbringen wir im Wald mit spielen, wandern oder vespren.



Gelegentlich besuchen wir dann auch die nahegelegene Burgruine, auf der wir dann meistens ein gemütliches Feuer in Gang setzen und den Tag mit heißem Punsch ausklingen lassen.

Die Highlights für die Kinder sind natürlich wenn wieder mal ein Geburtstag gefeiert wird, oder für die größeren die Vorschule, die nun begonnen hat. Unsere Vorschularbeit dreht sich dieses Jahr um die Hoftiere.

Erstmalig konnten wir dieses Jahr auch zwei Schukartons für das Projekt „Strahlende Augen“, bei welchem bedürftige Kinder beschenkt werden, packen. Dazu durfte jedes Kind etwas mitbringen und gemeinsam wurden dann die Kartons bestückt.

Auch dieses Jahr wurde uns freundlicherweise eine Obstwiese zur Verfügung gestellt, auf welcher wir zusammen mit den Kindern Äpfel auflesen durften. Vielen Dank an Familie Glunk! An diesen Ausflug reihte sich ein zweiter, um die Äpfel zur Mosterei zu bringen. Nun sind wir mit genügend Apfelsaft für den Winter ausgestattet. Unseren Garten haben wir winterfest gemacht und Winterweizen gesät.

Teils mit Produkten aus unserem Garten und Gemüse welches die Eltern mitgebracht hatten, konnten wir einen leckeren Eintopf zu unserem Ernte Dank Fest über dem offenen Feuer kochen.



Aber auch sonst läuft unsere Kochgruppe weiter, in der wir wöchentlich mit einer kleinen Kindergruppe etwas für die Gesamtgruppe zubereiten.

Nun da der Bauernmarkt vor der Tür stand, sammelten wir mit den Kindern Moos, Rinde, Zapfen, Schneckenhäuschen etc. als Dekomaterialien. Damit wurde dann unser BaKi und Stand auf dem Markt geschmückt oder fantasievoll gebastelt. Während wir auf dem Bauernmarkt einen Stand mit allerlei BaKi-Produkten hatten, war zeitgleich im BaKi Tag der Offenen Tür. Für unsere Gäste gab es verschiedene Angebote, wie filzen, Äpfel mosten, Diashow betrachten und Kaffee und Kuchen.

Von den Einnahmen konnten wir uns dann u. a. neue Tretfahrzeuge anschaffen!

Und schon kurz darauf stand das nächste Event vor der Tür, das es vorzubereiten galt: Unser Lichterfest. Zum Lichterfest werden im BaKi alle Familien eingeladen, es wird Laternen gelaufen, Adventslieder gesungen, Punsch getrunken und gemütlich Stockbrot am Lagerfeuer gemacht.

Da wir uns nun schon mitten in der Adventszeit befinden, dürfen die Kinder abwechselnd die Adventsbox mit nach Hause nehmen. In der Adventsbox befindet sich u.a. eine Kerze, eine Geschichte und einen selbstgemachten BaKi-Tee - und damit alles für einen gemütlichen Familienabend!

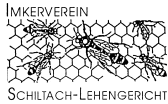


Narrenzunft Schiltach

www.narrenzunft-schiltach.de

Schnurranten treffen sich:

Am Freitag, 14.12.22 treffen sich die Schnurranten um 19:30 Uhr in der Zunftstube um die Themen zu verteilen.



Imkerverein Schiltach-Lehengericht

Imkerstammtisch

Am Sonntag den 11. Dezember treffen wir uns nach langer Zeit zum Imkerstammtisch um 10.30 Uhr im Backkörble. Es würde die Vorstandschaft freuen, wenn eine rege Beteiligung beim Jahresrückblick teilnimmt.



Regional Fairschenken

Das Regionale Regal im Weltladen Schiltach bietet zu verschiedenen Produkten aus dem Sortiment Geschenkverpackungen an. Zweierlei Honig im 250-Gramm-Glas dazu ein Original-Weltladen Honigdeckel oder Öl und Saaten im Geschenkkarton zum Selberzusammenstellen oder ein Geschenkkorb mit Linsen, Nudeln, Schnäpsle, Gebäck oder Marmelade. Für jeden Geschmack ist sicherlich etwas dabei.

Schenken Sie Fair und Regional zum Weihnachtsfest 2022.



www.skiclub-schiltach.de

Fit durch den Winter

Dienstag, 13.12.2022

Der Skiclub Schiltach lädt von 18:30 bis 20:00 Uhr zur Fitnessgymnastik in die Friedrich-Grohe-Halle ein. Für Mitglieder ist die Teilnahme kostenfrei, Nichtmitglieder bezahlen 1,50 Euro pro Abend. Gäste sind herzlich willkommen.

Wanderung zum Schwenkenhof

Freitag, 09.12.2022

Der Skiclub lädt am Freitag, 09.12.22 zu seiner Jahresabschlusswanderung auf den Schwenkenhof ein. Treffpunkt ist um 18:00 Uhr auf dem Marktplatz in Schiltach



Spielvereinigung 1926 Schiltach

www.spvgg-schiltach.de

Liebes Vereinsmitglied,

nach zwei Jahren Pause möchten wir Sie dieses Jahr wieder sehr gerne zu unserer Jahresabschlussfeier in die Friedrich-Grohe-Halle einladen.

Am Samstag, den 17. Dezember 2022

wollen wir mit der SVS Familie das Jahr Revue passieren lassen.

Ab **16.00 Uhr** werden wir in winterlichem Ambiente im **Weihnachtsdorf** vor der Halle zusammen kommen, um mit unseren jüngeren **Jugendspieler** das Jahr ausklingen zu lassen. Wer weiß, vielleicht kommt uns auch der Weihnachtsmann besuchen...

Ab **19.26 Uhr** findet dann die **Jahresabschlussfeier** statt. Mit Ihnen gemeinsam möchten wir einen schönen Abend verbringen. Im Mittelpunkt der diesjährigen Veranstaltung wird die Ehrung langjähriger Vereinsmitglieder stehen, aber auch die Wahl des Spieler des Jahres und die traditionelle Tombola werden wieder für Spannung sorgen.

Unterstützen Sie uns hierfür auch dieses Jahr wieder auf bewährte Weise bei unserer Sammlung, die dieser Tage stattfindet. Bitte geben Sie dabei auch Ihre aktuelle E-Mail-Adresse an die Spieler weiter. Dies würde eine zukünftige Kontaktaufnahme (Info-Austausch) erleichtern.

tern. Für Ihre Bereitschaft und Ihr Verständnis ein „herzliches Danke“ im Voraus.

Abschließend wünscht die Spielvereinigung Schiltach Ihnen sowie Ihrer Familie in immernoch schwierigen Zeiten schon jetzt ein **friedvolles, gesegnetes Weihnachtsfest**, einen guten Rutsch ins neue Jahr und für **das Jahr 2023 viel Glück, Gesundheit und Zufriedenheit**.

Mit freundlichen Grüßen,
Ihre Vorstandschaft der SpVgg Schiltach 1926 e.V.

JUGEND

B-Jugend (1. Kreisliga A)

Sa 03.12.2022, SG Kaltbrunn – SG Schwanau 5:1
Tore: Niclas Schoch (2), Til Bleile, Oliver Milewski, Thore Lars Heinzelmann

-Vorschau-

C-Jugend (1. Kreisliga A)

Sa 10.12.2022, 12.30h, SG Schiltach – SG Schwanau

AH



Der vorgesehene Wandertermin am 09.12.2022 fällt aus!
Am Samstag, 17.12.2022 treffen wir uns zur Jahresfeier des Gesamtvereins in der „Friedrich-Grohe-Halle“ in Schiltach. Beginn 19:26 Uhr.

Die traditionelle Nachtwanderung ist in diesem Jahr wieder fest eingeplant. Termin Donnerstag, 29.12.2022, Treffpunkt 17:00 Uhr an der „Kanzel“ bei der Stadtbrücke. Über die Bahnhofstraße geht's in Richtung Vor Heubach und auf den Hutschberg. Dort sind wir Gast bei Jürgen und Margret. Anschließend führt uns der Weg zurück ins „Städtle“, wo wir im „Kreuz“ den Abschluss für dieses Jahr feiern werden. Anmeldungen hierzu bitte an Achim Hoffmann unter der AH-Whats-App-Gruppe oder per E-Mail hoffmann.schiltach@hotmail.de, damit die richtige Anzahl reserviert werden kann.



TTC Schiltach 2010 e.V.

Tischtennis Bezirk Oberer Neckar,
Bezirkspokal

TTC Rottweil III : TTC Schiltach 2:4
Kampfstark präsentierten sich Patrick Ermisch, Uwe Winter und Karl Faisst im Pokalspiel beim TTC Rottweil.

Patrick Ermisch gewann in 3:1 Sätzen, während Uwe Winter sich knapp nach fünf Sätzen geschlagen geben musste. Das 2:1 erzielte Rottweil in 3:0 Sätzen gegen Karl Faisst.

Patrick Ermisch und Uwe Winter brachten im Doppel den TTC Schiltach wieder ins Spiel. Nach 0:2 konnten sie schließlich im fünften Satz mit 11:9 gewinnen. Dieser Sieg mobilisierte die Kräfte auf Schiltacher Seite.

Patrick Ermisch gewann in 3:0 Sätzen zum 2:3 und Uwe Winter schmetterte in 3:0 Sätzen den Endstand von 4:2 für Schiltach, das damit den Einzug ins Viertelfinale schaffte.

Trainingszeiten

Der TTC Schiltach hat Montags und Mittwochs jeweils von 18 bis 20 Uhr Tischtennistraining in der Sporthalle Schiltach.



Vollbesetzte Halle bei der Nikolausfeier des TV Schiltach

Am Sonntag, den 1. Advent fand nach zweijähriger Coronapause wieder die traditionelle Nikolausfeier des Turnvereins Schiltach statt. Die Halle war bis auf den letzten Platz besetzt mit Eltern, Omas und Opas.

Mit dem Lied Laßt uns froh und munter sein, stimmten die Kinder die Zuschauer auf den vorweihnachtlichen Nachmittag ein. Eröffnet wurde die Veranstaltung durch Dorothea Hübner, die dann den Nikolaus auf die Bühne bat.

Mit dem Programm haben die Mutter und Kind Gruppe begonnen, mit einer Bewegungslandschaft unter der Leitung von Melanie Heinsius. Danach zeigten die Turnkiken den Weihnachtsmänner Wackelblues mit Dagmar Dieterle und Claudia Hauser. Die Mädchen von Dorothea Hübner und Kora Wöhrle zeigten ihre Vorführung alles in Bewegung. Die Buben von Elke Erdmann und Kira Benz und Lena, Sarah und Konstantin stellten mit ihrer Flugshow ihr Können unter Beweis. Bei den Grundlagen weiblich mit einem Turn mix unter der Leitung von Claudia Dieterle und Grundlagen männlich mit einer Barrenakrobatik unter der Leitung von Tom und Sebastian zeigten sie ihr Können. Die Mädchen der 3. – 5. Klasse unter der Leitung von Lara und Leni warteten mit Bodengymnastik auf. The Swaggers unter der Leitung von Christiane Jung, brachten die Zuschauer mit ihrem Rhythmus in Stimmung. Zum Schluß zeigten die Ligaturnerinnen unter Inge Wolber-Berthold einen Tanz. Beide Tanzgruppen riefen die Kinder aus der Halle auf die Bühne und alle machten zusammen einen Flashmob.

Dorothea Hübner dankte den Übungsleitern für ihr Engagement das ganze Jahr hindurch und wünschte allen eine besinnliche Vorweihnachtszeit. Ganz besonders erwähnt wurde auch die Riege unter der Leitung von Elke Stehle für die Bewirtung und Ursula Schönweger wurde ebenfalls mit den Turnerinnen für die schöne Tischdekoration gelobt. Auch die Turnriege der Männer wurde nicht vergessen, sie hatten für den Auf- und Abbau der Tische gesorgt. Alle Kinder wurden mit einem Geschenk vom Nikolaus bedacht. Er verabschiedete sich und wünschte allen schöne und friedliche Weihnachten.



Laufftreff des TV Schiltach

Jeden Donnerstag um 18:00 Uhr treffen sich die Nordic-Walker an der Friedrich-Grohe-Halle zur gemeinsamen Runde. Die abwechslungsreichen Walking-Einheiten dauern etwa 1 Stunde. Die Leitung hat Hans-Jürgen Krischak.

TV Laufftreff

Wir treffen uns jeden Donnerstag - bei jedem Wetter- um 18 Uhr an der Friedrich-Grohe-Halle. Eingeladen sind alle Läuferinnen und Läufer, die Ausdauer für 30 Minuten und mehr haben. Wir laufen immer als Gruppe, starten gemeinsam und kommen gemeinsam wieder zurück. Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich gerne bei Horst Biegert 0175 3410605 (abends)/ auch per Whatsapp. Wir freuen uns über jede neue Teilnehmerin und jeden neuen Teilnehmer.

Laufftreff unterwegs:

am 27.11. beim 29. Adventslauf in Dornhan-Weiden
Mittelstrecke 5,9 km: Alice Scherber 2. Platz, W50 in der Zeit von 37:33 Min.

Löwenlauf 10,6 km: Horst Biegert 3. Platz, M55 in der Zeit von 51:13 Min.

Stefan Schmieder 5. Platz, M55 in der Zeit von 53:14 Min.

Andrea Braun 4. Platz, W40 in der Zeit von 56:12 Min.

Volker Braun 14. Platz, M50 in der Zeit von 56:14 Min.

Dieter Nagler 4. Platz, M65 in der Zeit von 1:03:21 Std.

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.



Pflege mobil
an Wolf und Kinzig

*für die individuelle Senioren-
und Krankenpflege zu Hause*

Das persönliche Gespräch und
Ihr Vertrauen sind uns wichtig.
Vereinbaren Sie mit uns einen Termin.
Jederzeit erreichbar unter Telefon
0 78 34 / 86 73 03

Frank Ubat • Hauptstr. 24 • 77709 Wolfach • www.pflegemobil-wol.de

Familie bunt bewegt



Foto: Hans D. Beyer



Lebenshilfe

Die Vereinigung für Menschen
mit geistiger Behinderung

Mitglied werden, Online spenden, Infos:
www.lebenshilfe.de



Gemeinsame Mitteilungen von Schiltach und Schenkenzell



A

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Do, 08.12.2022:	Apotheke Sulgen	Tel.: 07422 - 24 24 00	Sulgauer Str. 44	78713 Schramberg (Sulgen)
	Kronen-Apotheke Oberndorf	Tel.: 07423 - 28 28	Kirchtorstr. 4	78727 Oberndorf am Neckar
Fr, 09.12.2022:	Schwarzwald-Apotheke Alpirsbach	Tel.: 07444 - 14 44	Hauptstr. 9	72275 Alpirsbach
	Sonnen Apotheke Sulgen	Tel.: 07422 - 83 16	Gartenstr. 5	78713 Schramberg (Sulgen)
Sa, 10.12.2022:	Kur-Apotheke Lauterbach	Tel.: 07422 - 9 59 26 10	Pfarrer-Sieger-Str. 28	78730 Lauterbach im Schwarzwald
	Römer-Apotheke Waldmössingen	Tel.: 07402 - 9 11 91	Vorstadtstraße 1	78713 Schramberg (Waldmössingen)
So, 11.12.2022:	Burg-Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 34 69	Hauptstr. 52	78713 Schramberg (Talstadt)
	Lindenhof-Apotheke Oberndorf	Tel.: 07423 - 57 70	Mörkeweg 4	78727 Oberndorf am Neckar
Mo, 12.12.2022:	Dreikönig-Apotheke Schenkenzell	Tel.: 07836 - 13 50	Landstr. 2	77773 Schenkenzell
	Stadt-Apotheke Dornhan	Tel.: 07455 - 13 55	Obere Torstr. 29	72175 Dornhan
Die, 13.12.2022:	Apotheke Vöhringen	Tel.: 07454 - 9 22 15	Dorfstr. 4	72189 Vöhringen, Württ.
	Spittel Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 9 91 47 44	Parktorweg 2	78713 Schramberg (Talstadt)
Mi, 14.12.2022:	Apotheke am Rathaus Sulz	Tel.: 07454 - 9 58 10	Obere Hauptstr. 1	72172 Sulz am Neckar
	Römer-Apotheke im Medzentrum	Tel.: 07422 - 9 89 41 30	Lauterbacher Str. 18	78713 Schramberg



Ärztlicher Notfall- bzw. Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie außerhalb der Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten Ihrer Hausarztpraxis Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-8 Uhr am Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr und am Wochenende und Feiertagen unter der Tel. 116117

Sprechstundenzeiten für den ärztlichen Notfalldienst

Montag bis Donnerstag von 19-22 Uhr, Freitag von 16-22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8-22 Uhr in der Notfallpraxis Offenburg-Kehl im Ortenauklinikum Offenburg Ebertplatz 12, 77654 Offenburg, am Wochenende und an den Feiertagen von 9-13 Uhr und 17-20 Uhr in der

Notfallpraxis Wolfach im Ortenauklinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10. Derzeit gibt es eine **Infektsprechstunde für Patienten mit Corona-Verdacht**, im Ortenauklinikum Wolfach, Öffnungszeiten Samstag, Sonntag und Feiertage 11.30-13 Uhr.

Den Notarzt erreichen Sie unter der Notrufnummer 112
DRK Krankentransporte Tel. 0741/19222

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0180 3 222 555-15 zu erfragen.

Rufnummern im Störfall

Stromversorgung

E-Werk Mittelbaden, Lahr Tel. 07821/280-0
Versorgungsbereich Rubstock, Herrenweg: EnBw 0800/3629-477

Gasversorgung

badenova Tel. 0800 2 767 767



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Die Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. unterstützt hilfebedürftige Menschen jeden Alters dahingehend, dass sie die für sie erforderliche Hilfe in allen Lebenslagen erfahren.

Gottlob-Freithaler-Haus

Vollstationäre-, Kurzzeit- u. Verhinderungspflege,

Tagespflege OASE

Mo-Sa. 7.30 – 17.00 Uhr

Ambulanter Dienst

Der ambulante Pflegedienst unterstützt Pflegebedürftige und ihre Angehörigen bei der Pflege zu Hause.

Menü für Zuhause/offener Mittagstisch (12.00 – 13.00 Uhr)

Nutzen Sie unseren Bringdienst und erleichtern sich den Alltag

Nachbarschaftshilfe

ist für diejenigen, die gelegentlich oder stundenweise Hilfe im Alltag brauchen

Alltagsbegleiter/Innen

Individuelle Betreuung für Menschen mit Einschränkungen

Hospizdienst

Wir beraten und begleiten Sterbende und deren Angehörige oder Freunde.

Kontakt: Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.

Vor Ebersbach 1, 77761 Schiltach, Tel: 0 78 36/93 93-0

E-Mail: info@sgs-schiltach.de, www.sgs-schiltach.de

Mobile Soziale Dienste des Roten Kreuzes

DRK-Kreisverband Wolfach, Hauptstr. 82c, 77756 Hausach, Tel. 07831/935514. Pflegedienst (alle Pflegen, hauswirtschaftl. Hilfen), Mobiler Sozialer Dienst, Hausnotruf, Hilfsmittelverleih, Fahrdienste, Beratungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Beratungsstelle für Spätaussiedler, Suchdienst.

Dorfhelferinnenstation Schenkenzell

Haushaltsführung und Kinderbetreuung bei Ausfall der Mutter wegen Krankheit, Kur, etc. neue Einsatzleitung Susanne Ferber, Tel. 07832-9741792

Caritasverband Kinzigtal e.V., Haslach

Caritassozialdienst, Soziale Beratung für Schuldner
Telefonnummer 07832/99955-0
Die Beratung ist kostenlos.

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau
Dienststelle Hausach
Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0,
Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

• Sozialberatung

Katja Buß 07831- 9669- 16

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Ubat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03, Fax 0 78 34 / 86 73 60

Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Pflegestützpunkt Landkreis Rottweil:

Landratsamt Rottweil, Pflegestützpunkt,
Olgastraße 6, 78628 Rottweil
Ansprechpartner: Natascha Schneider, Tel. 0741/244 473
Sabine Rieger, Tel. 0741/244 474
Email: Pflegestützpunkt@Landkreis-Rottweil.de

Frauen helfen Frauen + AUSWEGE e.V.

Hohlengrabengasse 7, 78628 Rottweil 0741/41314
info@fhf-auswege.de, www.fhf-auswege.de
Mo.-Fr.: 9 bis 12 Uhr, Do. 13 bis 17 Uhr

In Schramberg jeden 2. und 4. Donnerstag, Juks³, Schloßstr. 10
Anmeldung über 0741/41314 erwünscht

• Beratung für Frauen und Mädchen in Notsituationen und schwierigen Lebenslagen, auch bei häuslicher und sexueller Gewalt
• Beratung für Jungen, Mädchen, Jugendliche bei sexuellem Missbrauch sowie deren Bezugspersonen oder Fachkräfte
Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch anonym, persönlich oder telefonisch möglich.

Amtlicher Teil

Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Oberes Kinzigtal

Am **Dienstag, 13. Dezember 2022 um 18.00 Uhr** findet eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Oberes Kinzigtal im Sitzungssaal des Rathauses Schiltach, Marktplatz 6 in Schiltach statt. Die Öffentlichkeit ist hierzu eingeladen.

Tagesordnung

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2021
2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2023
3. Ermächtigung für Auftragsvergaben von Maßnahmen des Jahres 2023
4. Überörtliche Prüfung 2011-2017
5. Anfragen, Verschiedenes



Der Landkreis Rottweil sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Regionalmanager (m/w/d)

für die LEADER-Geschäftsstelle bei **Regionalentwicklung Mittlerer Schwarzwald e.V.** mit Dienstsitz in **Schiltach**.

Die Stelle mit einem Beschäftigungsumfang von **50%** ist zunächst auf zwei Jahre befristet, mit Option der Verlängerung bis 31.12.2027.

Seit 2008 wird im Aktionsgebiet Mittlerer Schwarzwald das europäische Förderprogramm LEADER umgesetzt. Ab 2023 gehören der LEADER-Kulisse für die Förderperiode bis 2027 26 Kommunen und rund 115.700 Einwohner/innen im Ortenaukreis und im Landkreis Rottweil an.

Zum Aufgabengebiet gehören insbesondere:

- Mitarbeit bei der Steuerung des gesamten regionalen Entwicklungsprozesses im Sinne des Regionalen Entwicklungskonzeptes,
- Vertretung der Geschäftsführung im Verhinderungsfall,
- Beratung von Projektträgern/innen bei der Antragstellung in Abstimmung mit den Bewilligungs- und Abrechnungsstellen,
- Betreuung von Projekten im Förderprogramm „Regionalbudget“,
- Öffentlichkeitsarbeit (inkl. PR-Konzepte, Social Media und Website-Pflege),
- Sitzungs- und Veranstaltungsmanagement mit Protokollführung, Übernahme von Referent/innen- und Moderator/innenrollen,
- Monitoring, Evaluation, Dokumentations- und Berichtspflichten.

Wir erwarten

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium, vorzugsweise mit Bezug zur Aufgabenstellung des LEADER-Programms, alternativ eine Ausbildung zur/zum Dipl.-Verwaltungswirt/in (FH) bzw. Bachelor of Arts (Public Management) oder eine vergleichbare Ausbildung,
- Erfahrung in der Verwaltung und der Öffentlichkeitsarbeit,
- fundierte Kenntnisse im Bereich Projektmanagement und Netzwerkarbeit,
- gute Kenntnisse in den einschlägigen EDV-Verfahren,
- freundliches und sicheres Auftreten bei Verhandlungen,
- Team- und Kooperationsfähigkeit sowie Verständnis für wirtschaftliches Handeln,
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten und Außendiensttätigkeit,
- Fahrerlaubnis der Klasse B sowie die Bereitschaft, den privaten Pkw einzusetzen.

Wir bieten

- ein vielseitiges und interessantes Aufgabengebiet,
- eine tarif- und leistungsbezogene Bezahlung nach EG 10 TVöD,
- attraktive Arbeitsbedingungen, familienfreundliche Regelungen mit flexiblen Arbeitszeiten,
- Jobticket für den öffentlichen Personennahverkehr,
- Möglichkeiten zur fachlichen Weiterbildung.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Interesse?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **18.12.2022** online unter www.landkreis-rottweil.de/Stellenangebote.

Für Auskünfte stehen Ihnen

Frau Kiefer, Geschäftsführerin Regionalentwicklung Mittlerer Schwarzwald e.V., Tel. 07836/955 833 und

Frau Schapke, Personalamt Landkreis Rottweil, Telefon 0741/244-318 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.leader-mittlerer-schwarzwald.de



Termine und Veranstaltungen

Freitag, 9. Dezember

Kaffee und Kuchen im Treffpunkt – Café

Das Café in der Treffpunkt-Stube hat heute von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet. Angeboten werden Kaffee, Kuchen, Brezeln und Kaltgetränke.

Die Bilderausstellung von Trudemarie Kemlage aus Schiltach ist ebenfalls von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet.

Bücherei im Treffpunkt

Die Bücherei hat jeden Freitag von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Der Verleih ist unkompliziert und kostenlos. Romane, Krimis, Sachbücher, Kinder- und Jugendbücher – alles findet sich in den Regalen. Einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

Wolle, Nadeln und gute Unterhaltung

Sie stricken gerne? Interessieren sich für Muster, Farben und Wolle? Ihnen fehlt dabei Gesellschaft? Dann finden Sie im Treffpunkt Unterstützung durch Gleichgesinnte. Jeden zweiten Freitag trifft sich ab 15 Uhr ein Stricktreff in der Treffpunkt – Stube. Das nächste Treffen findet am Freitag, 9. Dezember statt.

Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen, in gemütlicher Runde zu Stricken und sich auszutauschen. Stricknadeln und Wolle bitte selber mitbringen.

Sonntag, 11. Dezember

Einkehr zu Kaffee und Kuchen

Das Treffpunkt – Team lädt von 14.30 – 17.30 Uhr herzlich zu Kaffee und Kuchen in die Treffpunkt – Stube ein. Die schön dekorierte Treffpunkt – Stube bietet eine gemütliche Atmosphäre, z. B. zur Einkehr beim Sonntagsspaziergang.

Die Bilderausstellung von Trudemarie Kemlage aus Schiltach ist ebenfalls von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet.

Mittwoch, 14. Dezember

Frisch gebackene Waffeln auf der Speisekarte

Immer mittwochs zieht ein herrlicher Waffelduft durch den Treffpunkt. Von 14.30 – 17.30 Uhr ist die Treffpunkt – Stube geöffnet. Dann stehen neben Waffeln auch Brezeln, Kaffee, Tee, Eis und Kaltgetränke auf der Speisekarte.

Die Bilderausstellung von Trudemarie Kemlage aus Schiltach ist ebenfalls von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet.

Bücherei im Treffpunkt

Die Bücherei hat jeden Mittwoch von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Der Verleih ist unkompliziert und kostenlos. Romane, Krimis, Sachbücher, Kinder- und Jugendbücher – alles findet sich in den Regalen. Einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

KUNST IM



Trudemarie Kemmlage stellt spontan im Treffpunkt aus



Da die nächste Ausstellung kurzfristig abgesagt wurde, „zierten“ im November weiße Wände den Treffpunkt. Spontan erklärte sich Trudemarie Kemmlage aus Schiltach bereit, hier Abhilfe zu schaffen. Nun stellt sie ihre großformatigen, zum Teil mehrteiligen Bilder im Foyer und in der Stube des Treffpunktes aus. Zusammen mit der adventlichen Dekoration bietet die Ausstellung im Treffpunkt eine schöne Atmosphäre in der Vorweihnachtszeit.

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell

Pfarramt, Hauptstraße 14,
77761 Schiltach
Telefon: 07836/2044
E-Mail: pfarramt@ekisch.de
Internet:
www.ev-kirche-schiltach.de

www.facebook.com/EvangelischeKirchengemeindeSchiltach

Bürozeiten im Pfarramt Schiltach:

Dienstag, Mittwoch und Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 16.00 bis 19.00 Uhr

Pfarrer Markus Luy, Telefon 0 78 36 / 95 95 14
E-Mail: pfarrer@ekisch.de

Liebe Leserin, lieber Leser,

Noch nicht. Noch brennen nicht alle Kerzen am Adventskranz. Noch sind nicht alle Türchen am Adventskalender offen. Noch ist nicht Frieden. Noch ist nicht alles gut. Noch herrscht viel zu oft Dunkelheit und Unklarheit. Noch nicht. Doch die Adventzeit gibt sich nicht mit aktuell Vorfindlichem zufrieden. Sie weckt die Hoffnung auf mehr.

Sie hält die Sehnsucht wach, dass das, was noch nicht ist, nicht so bleiben wird. Sie gibt der Sehnsucht dabei einen klaren Bezugspunkt: Das Kind in der Krippe. Das Kind, das für Neubeginn steht mitten im Alten. Das alles auf den Kopf stellt. Das zusammenführt, was zuvor unmöglich erschien: Weise und Hirten, Wolf und Lamm: „**Der Wolf findet Schutz beim Lamm, der Panther liegt beim Böcklein. Kalb und Löwe weiden zusammen, ein kleiner Junge leitet sie:**“ (Jes 11,6)

Hier erfüllt sich unsere Sehnsucht nach Frieden. Nach ungebrochener Gemeinschaft. Hier werden nicht Widersprüche und Feindschaften kultiviert, sondern es wird die Hoffnung wachgehalten, dass auch Gegensätzliches zusammenkommen kann.

Unmöglich? Ja, genauso unmöglich wie die Geburt eines Königs im Stall. Wie ein Gott, der als Kind in die Nacht dieser Welt kommt. Ja, manchmal ist mehr möglich als wir denken. Mehr Frieden. Mehr Barmherzigkeit. Mehr Verständnis. Schöpfen wir unsere Möglichkeiten aus und setzen auf Gottes Möglichkeiten, damit es heller wird. Stück für Stück. Auf unseren Adventskränzen und auch in unserem Umfeld und in der Welt. Ich wünsche Ihnen eine lichterfüllte segensreiche Advents- und Weihnachtszeit.

Ihre Diakonin Susanne Bühler

Donnerstag, 08.12.2022

17.30 Uhr Jungschar „Twelve“/Jugendtreff,
Schramberger Str. 11
19.30 Uhr Jugendkreis „Jenga“/Jugendtreff

Samstag, 10.12.2022

10.00 Uhr Probe zum Weihnachtsmusical/Treffpunkt
10.00 Uhr Jungschar „Lebend'ge Fische“ für Grundschulkindern/Jugendtreff

Sonntag, 11.12.2022 – 3. Advent

09.00 Uhr Gottesdienst in **Schenkenzell** zu Jochen Klepper; mit Pfarrer Markus Luy; Kollekte für „Brot für die Welt“
10.00 Uhr Gottesdienst in **Schiltach** mit Taufe von Maja Jehle, Flora Hermann und Linus Vollmer; mit Pfarrer Markus Luy; Zoom-Übertragung; gleichzeitig Zwergen- und Kindergottesdienst; Kollekte für „Brot für die Welt“

Montag, 12.12.2022

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung/DRK-Heim

Dienstag, 13.12.2022

09.30 Uhr Krabbelgruppe / „Treffpunkt“
16.00 Uhr Gottesdienst für Bewohner des Gottlob-Freithaler-Hauses/Vor Ebersbach 1

Mittwoch, 14.12.2022

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht/DRK-Heim

Vorschau:

Freitag, 16.12.2022

16.30 Uhr Zwergengottesdienst und Jungschar-Minis in Schenkenzell; Thema „Der Esel an der Krippe“; anschließend gemütliches Beisammensein bei Punsch und Lebkuchen/Evang. Kirche in Schenkenzell

Sonntag, 18.12.2022 – 4. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst PLUS in Schiltach; mit Prädikant Gerhard Bühler und der „Bäänd“; Zoom-Übertragung; Kollekte für „Brot für die Welt“

Nach dem 11.12. werden Kalender & Losungen wieder zurückgegeben. Wir freuen uns bis dahin auf Ihren Besuch!

Ihr Prediger Harald Weißer

Plakat Zwergengottesdienst

ZWERGENGOTTESDIENST UND JUNGSCHE MINIS

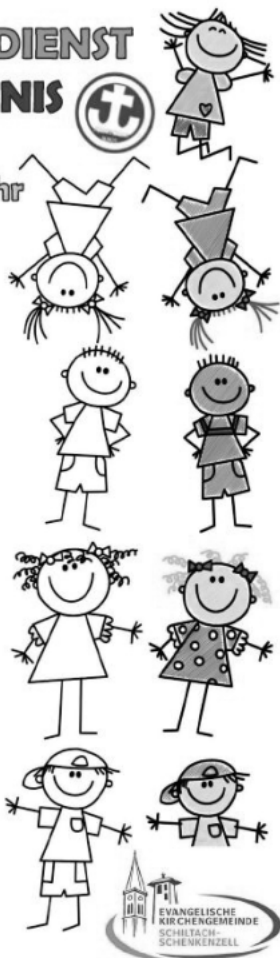
Gemeinsam ins neue Jahr

Liebe Kinder, liebe Eltern!

Zwergengottesdienst und Jungschär Minis finden zukünftig gemeinsam statt – mal am Freitag, mal am Sonntag, mal in Schiltach und mal in Schenkenzell – und immer mit Liedern, einer biblischen Geschichte und tollen Aktionen für Kinder bis etwa 5 Jahren mit einer Bezugsperson.

Termine:

Sonntag, 11.12.2022
10 Uhr ev. Kirche Schiltach
Freitag, 16.12.2022
16.30 Uhr ev. Kirche Schenkenzell
Freitag, 20.01.2023
16.30 Uhr ev. Kirche Schenkenzell
Sonntag, 12.02.2023
10.30 Uhr Friedrich Grohe Halle
Sonntag, 26.02.2023 (Familiengottesdienst)
10 Uhr ev. Kirche Schenkenzell
Sonntag, 26.03.2023
10 Uhr ev. Kirche Schiltach



AB Evangelischer
Gemeinschaftsverband AB

Gemeinsam Christus bekennen

Kontakt: Harald Weißer (Gemeinschaftspastor)
Schloßbergstr. 12
Tel. 07836 / 3780835
Email: harald.weisser@ab-verband.org
www.ab-verband.org

Samstag, 10. Dezember 2022

11.00 Uhr –
13.00 Uhr Kalenderverkauf im Gemeinschaftshaus

Sonntag, 11. Dezember 2022

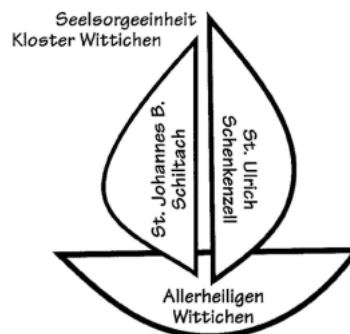
9.30 Uhr Gottesdienst mit Dirk Garthe

Mittwoch, 14. Dezember 2022

17.30 Uhr Gebet

Losungen & Kalender für 2023 sind an unserem Büchertisch nur noch bis einschließlich Sonntag, den 11. Dezember erhältlich! Nützen Sie die Möglichkeit, am Samstag, den 11.12. zwischen 11.00 – 13.00 Uhr vorbeizukommen.

Katholische Seelsorgeeinheit „Kloster Wittichen“

**SE Kloster Wittichen**

Schiltach – St. Johannes B.
Schenkenzell – St. Ulrich
Wittichen – Allerheiligen

SE An Wolf und Kinzig

Wolfach – St. Laurentius, St. Roman
Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien

SE Oberes Wolfstal

Schapbach – St. Cyriak
Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa, St. Josef Kniebis

Gottesdienste vom 10.12. bis 18.12.2022

Das Tragen einer medizinischen Maske während des Gottesdienstes wird empfohlen (ist aber nicht verpflichtend) – ebenso das Einhalten von Mindestabständen.

**Samstag, 10. Dezember
Adventswoche**

16.30 Uhr Bad Rippoldsau:
18.30 Uhr St. Cyriak:
18.30 Uhr St. Ulrich:

Samstag der zweiten

Ökum. Adventsandacht
im Waldkulturhaus
Hl. Messe mit Tauffeier
von Luis Armbruster
Hl. Messe
(im Ged. an Berta u.
Ludwig Jehle u. verst.
Angeh. / Irene Schmid -v.
Carpe Diem- / Arme
Seelen)

**Sonntag, 11. Dezember
– GAUDETE**

8.30 Uhr Allerheiligen:
8.30 Uhr St. Josef:
10.30 Uhr St. Laurentius:
10.30 Uhr St. Marien:

3. ADVENTSSONNTAG

11.45 Uhr St. Marien:
15.00 Uhr Allerheiligen:
16.30 Uhr St. Bartholomäus:
17.00 Uhr St. Roman:

Hl. Messe
Hl. Messe
Hl. Messe
Hl. Messe zum Patrozinium, mitgestaltet vom Kirchenchor, mit Verabschiedung und Begrüßung der Gemeindeteammitglieder
Taufeier für Romy Heitzmann
Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet (im Kloster, Eingang bei der Linde)
Rosenkranzgebet
Rosenkranzgebet

**Dienstag, 13. Dezember
Adventswoche**

14.30 Uhr St. Marien:

17.45 Uhr St. Ulrich:
18.30 Uhr St. Ulrich:

**Mittwoch, 14. Dezember
Ordenspriester, Kirchenlehrer**

6.00 Uhr St. Cyriak:

18.00 Uhr Allerheiligen:

18.30 Uhr Allerheiligen:

**Donnerstag, 15. Dezember
Adventswoche**

6.00 Uhr St. Laurentius:

18.30 Uhr St. Johannes B.:

**Freitag, 16. Dezember
Adventswoche**

8.15 Uhr Mater Dolorosa:
8.45 Uhr Mater Dolorosa:
19.00 Uhr St. Marien:

**Samstag, 17. Dezember
Adventswoche**

16.00 Uhr St. Ulrich:

18.30 Uhr Mater Dolorosa:

Sonntag, 18. Dezember

8.30 Uhr St. Bartholomäus:

8.30 Uhr St. Johannes B.:
10.30 Uhr St. Ulrich:

10.30 Uhr St. Laurentius:
11.45 Uhr St. Laurentius:

15.00 Uhr Allerheiligen:

15.30 Uhr St. Johannes B.:

16.30 Uhr St. Bartholomäus:
17.00 Uhr St. Roman:

Dienstag der dritten

Hl. Messe mit dem
Seniorenwerk
Eucharistische Anbetung
Roratemesse
(im Ged. an Hubert
Armbruster -Bühlhof-)

Hl. Johannes vom Kreuz,

Roratemesse,
anschl. Frühstück im
Pfarrheim
Rosenkranzgebet (im
Kloster, Eingang bei der
Linde)
Roratemesse mit Gitar-
renbegleitung (im Kloster,
Eingang bei der Linde)
(im Ged. an Johanna,
Alois u. Emma Armbru-
ster u. verst. Angeh. /
Josef Schmid u. verst.
Angeh.)

Donnerstag der dritten

Roratemesse mit anschl.
Frühstück im Gemeinde-
haus
Roratemesse
(im Ged. an Verst. d. Fami-
lien Walter u. Wölfe)

Freitag der dritten

Rosenkranzgebet
Wallfahrtsamt
Adventslobpreisfeier
„vom Dunkel ins Licht“

Samstag der dritten

Beichtgelegenheit in der
Sakristei
Hl. Messe

4. ADVENTSSONNTAG

Hl. Messe als Abschluss-
gottesdienst der kfd
Oberwolfach mit Verab-
scheidung des
Vorstandes
Hl. Messe mit anschlie-
ßendem Kirchencafé
Hl. Messe als Familien-
gottesdienst -Silberkol-
lekte-
mit Tauffeier für Sina
Gerda Nonnenmacher
Hl. Messe
Taufe für Mayla
Bregger und Emily
Schmieder
Barmherzigkeitsstunde
mit Rosenkranzgebet (im
Kloster, Eingang bei der
Linde)
Beichtgelegenheit in der
Kapelle
Rosenkranzgebet
Rosenkranzgebet

17.30 Uhr St. Bartholomäus: Taizé-Gebet
18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe auf Portugie-
sisch
18.30 Uhr St. Marien: Marienfeier

Termine und Hinweise:**Schiltach, St. Johannes B:**

Dienstag, 13.12
9.30 Uhr Ökum. Krabbelgruppe – Kontakt: Susanne
Bühler, Tel. 0151-41690174

Kirchencafé

Am Sonntag, den 18.12.2022, wird es im Anschluss an den
08:30 Uhr Gottesdienst in Schiltach wieder ein Kirchen-
café geben – dazu herzliche Einladung!

**EINLADUNG zur Sternsingeraktion 2023**

Auch in diesem Jahr führen wir **am 28. und 29. Dezember 2022** die Sternsingeraktion durch.

Unter dem Motto „KINDER STÄRKEN, KINDER SCHÜTZEN – IN INDONESIA UND WELTWEIT“ steht der Kinderschutz im Focus der diesjährigen Aktion. Weltweit leiden Kinder unter Gewalt. Die Weltgesundheitsorganisation schätzt, dass jährlich eine Milliarde Kinder und Jugendliche psychischer und physischer Gewalt ausgesetzt sind. Das ist jedes zweite Kind. In Indonesien wird die ALIT – Stiftung unterstützt, welche dort schon seit über 20 Jahren gute Arbeit leistet. Auch in diesem Jahr erhält die evangelischen Kirchengemeinde ein Drittel des Erlöses.

Wenn Du wieder oder zum ersten Mal, als Sternsinger oder erwachsener Begleiter dabei sein willst, bist Du herzlich willkommen. Wir benötigen zahlreiche Helfer!

Wie in den vergangenen Jahren heißen wir auch gerne Kinder, Jugendliche und Begleiter der evangelischen Kirchengemeinde willkommen.

Melde Dich bitte in den nächsten Tagen unter 07836/8179 bei Frank Sum.

Schenkenzell St. Ulrich:

Montag, 12.12.
9.30 Uhr Krabbelgruppe – Kontakt: Michaela Bauer,
Tel. 0151-62613397

Wittichen Allerheiligen:

Dienstag, 13.12.
19.45 Uhr Gemeindeteamsitzung im kleinen Klostersaal

Freitag, 16.12.
ab 9.00 Uhr Krankenbesuch u. Hauskommunion (Termin-
vereinbarung bitte frühzeitig über das
Pfarrbüro Tel. 96853)

Adventsfeier des Seniorenwerks Wittichen

Herzliche Einladung geht an alle Senioren und Seniorinnen. Unsere Adventsfeier beginnt am Donnerstag, 15.12.2022 um 14.30 Uhr im Gasthaus Martinshof in Kaltbrunn.

Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen:

Einladung



zum

Familiengottesdienst

in Schenkenzell

am Sonntag, 18.12.2022, 10.30 Uhr

zum 4. Advent

Taizé-Gebet in Oberwolfach

Am Sonntag, den 18.12., findet um 17:30 Uhr ein Taizé-Gebet in der Oberwolfacher Pfarrkirche St. Bartholomäus statt. Wir werden gemeinsam Taizé-Lieder singen, einen Schrifttext hören und in der Stille vor Gott verweilen.



In Fragen von Notlagen und Pflege wenden Sie sich bitte an:

Caritasverband Wolfach-Kinzigtal, Kirchplatz 2, 77709 Wolfach, Caritasbüro Tel. 07834/8670316, Sozialstation Tel. 07834/867030 Website: caritas-kinzigtal.de

Erreichbarkeit des Pfarrbüros – Tel. 07836-96853:

mo + do: 16:00 Uhr – 18:00 Uhr / di: 9.00 Uhr – 11.30 Uhr / fr: 9:00 Uhr – 13.00 Uhr

Sie können gerne außerhalb der Erreichbarkeitszeiten eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen.

In dringenden seelsorgerlichen Anliegen kontaktieren Sie uns bitte über die **Notfallnummer 01515-6193078**

Impressum:

Kath. Pfarramt St. Johannes B.,
Hauptstraße 56, 77761 Schiltach
Tel. 07836-96853; Fax: 07836-96854
E-Mail: pfarramt@kath-kloster-wittichen.de
Homepage: www.kath-kloster-wittichen.de
ViSdP Pfarrer Hannes Rümmele
Tel. 07834-295 (Pfarrbüro Wolfach)
E-Mail: h.ruemmele@kath-wolfach.de
Kaplan Georg Henn
07836-96855
E-Mail: g.henn@kath-wolfach.de

Sonstiges



Das Forstamt des Landkreises Rottweil informiert:

Informationen zur neuen Bundesförderung „Klimaangepasstes Waldmanagement“ für Waldbesitzer, die bereits zertifiziert sind und mind. 1 ha Wald bewirtschaften

Seit Mitte November 2022 können Waldbesitzer, die bereits zertifiziert sind und mindestens 1 ha Wald bewirtschaften, Anträge für ein klimaangepasstes Waldmanagement stellen.

Gefördert werden kommunale und private Waldbesitzer, die sich – je nach Größe ihrer Waldfläche – dazu verpflichten, elf beziehungsweise zwölf Kriterien eines klimaangepassten Waldmanagements über 10 oder 20 Jahre einzuhalten. Wer gefördert wird, muss einen zusätzlichen Nachweis eines anerkannten Zertifizierungssystems über die klimaangepasste Waldbewirtschaftung erbringen.

Für weitere Informationen oder auch zur Antragsstellung wurde die Internetseite www.klimaanpassung-wald.de extra eingerichtet. Für weitergehende Fragen ist ausschließlich die Fachagentur für Nachwachsende Rohstoffe (FNR) der richtige Ansprechpartner, da es sich um eine Bundesförderung handelt.

Schließung des Impfstützpunktes

Der letzte „Pieks“ im Impfstützpunkt

Mitte Dezember schließt die kreiseigene Einrichtung / Mehr als 86.000 Impfdosen wurden verabreicht

Am 15. Dezember gibt es im Impfstützpunkt des Landkreises den letzten „Pieks“ gegen Corona – dann schließt die Einrichtung in der Marienstraße ihre Pforten. Denn ab dem 1. Januar werden nach Beschluss des Sozialministeriums Arztpraxen, Zahnarztpraxen und Apotheken in Baden-Württemberg die Corona-Schutzimpfungen übernehmen.

Der Impfstützpunkt des Landkreises Rottweil war am 3. Dezember vorigen Jahres in der Rottweiler Marienstraße eingerichtet worden, inklusive mobiler Impfteams, die in Alten- und Pflegeheimen unterwegs waren. So sollten die durch die Pandemie stark belasteten Haus- und Fachärzte bei der Impfkampagne unterstützt werden. Die großen Impfzentren in Baden-Württemberg – und damit auch das damalige Kreisimpfzentrum in der Stadthalle – waren seitens des Landes bereits Ende September 2021 geschlossen worden. Das Sozialministerium hatte im November 2021 dann die Land- und Stadtkreise gebeten, solch kleinere Impfstützpunkte bereitzustellen.

Bis zum 1. Dezember 2022 sind allein in diesem Impfstützpunkt insgesamt 11.067 Impfdosen verimpft worden, sowohl direkt in den Räumlichkeiten der Marienstraße als auch durch die dazugehörigen mobilen Einsatzteams, die in Alten- und Pflegeheimen unterwegs waren.

„Diese große Anzahl an Impfungen ist der beste Beleg dafür, dass die Einrichtung des Impfstützpunktes für die Gesundheitsvorsorge der Bevölkerung richtig und wichtig war“, so Landrat Dr. Wolf-Rüdiger Michel. „Mein großer Dank geht an alle, die zum Gelingen dieses Projektes beigetragen haben!“ Dazu gehören laut Landrat auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Ort in den Außenstützpunkten Schramberg und Sulz sowie die mobilen Impfteams: „Nur so war es möglich, die zeitweise hohe Nachfrage nach Impfungen auch in der Breite anbieten zu können.“

Insgesamt sind die Einwohner im Landkreis der Corona-Impfung gegenüber aufgeschlossen. Laut Statistik des Sozialministeriums Baden-Württemberg haben 101.898 Menschen im Kreis Rottweil eine Vollimmunisierung gegen Covid19. Damit liegt der Landkreis einen Prozentpunkt über dem Landesdurchschnitt von 71,7 Prozent. Die größte Nachfrage nach Impfungen gab es im vergangenen Jahr – im großen Kreisimpfzentrum in der Stadthalle wurden 2021 in neun Monaten mehr als 75.000 Impfdosen verabreicht. Damit haben allein die Teams des Landkreises über 86.000 Impfungen verabreicht, seit die Impfstoffe verfügbar sind.

Nun ist die Anzahl der Menschen, die sich im Impfstützpunkt des Landkreises Rottweil haben impfen lassen, in den letzten Wochen konstant zurückgegangen. Vorletzte Woche wurden noch 50 Dosen verimpft, 40 davon über das mobile Impfteam den Bewohnerinnen und Bewohnern eines Pflegeheims, die restlichen zehn Impfungen direkt im Impfstützpunkt. Zum Vergleich: In den ersten beiden Tagen nach der Eröffnung ließen sich insgesamt 500 Menschen impfen.

„Diese Zahlen zeigen uns deutlich, dass es in der Bevölkerung keinen großen Bedarf mehr gibt an diesem zusätzlichen offenen Impfangebot“, sagt Hermann Kopp, Erster Landesbeamter im Landratsamt Rottweil. Kopp: „Mit Blick auf diese Entwicklung und die eindeutige Aussage des Sozialministeriums gehe ich davon aus, dass Ärzte und Apotheken schon jetzt in der Lage sind, die Nachfrage an Corona-Impfungen abdecken zu können.“ Vor diesem Hintergrund sei es vertretbar, das Angebot des Landkreises etwas früher einzustellen als vom Sozialministerium vorgesehen.

Ab dem 1. Januar 2023 werden dann nach dem Beschluss des Sozialministeriums die niedergelassenen Ärzte und Zahnärzte sowie die Apotheken in Baden-Württemberg das Impfen gegen Corona übernehmen.



Sprechstunde des Pflegestützpunktes im Lehengerichter Rathaus in Schiltach

Der Pflegestützpunkt für den Landkreis Rottweil bietet regelmäßige Sprechstunden im Lehengerichter Rathaus in Schiltach an.

Rat- und Hilfesuchende erhalten eine kostenlose, umfassende und unabhängige Auskunft und Beratung zu allen Fragen im Zusammenhang mit Pflegebedürftigkeit.

Von Pflegebedürftigkeit betroffene Menschen oder auch Angehörige haben hier die Möglichkeit, Informationen und Beratung zu Themen wie häusliche Versorgung, Hilfsmittel, Kurzzeitpflege, stationäre Versorgung, finanzielle Hilfen bei Pflegebedürftigkeit etc. zu erhalten.

Der nächste Sprechtag findet am Mittwoch, 14. Dezember 2022 von 10.00-12.00 Uhr im Lehengerichter Rathaus in Schiltach, Hauptstraße 5 (Leseraum im EG), statt.

Bitte beachten Sie, dass der Sprechtag nur nach vorheriger Anmeldung stattfindet. Bitte vereinbaren Sie deshalb bis spätestens einen Tag vorher einen Termin mit Frau Schneider unter der Nummer 0741/244-473.

Diabetes-Selbsthilfegruppe Mittleres Kinzigtal Hausach, Schiltach, Schenkenzell

Wir wollen uns treffen zu einer kleinen Weihnachtsfeier am Montag, 12.12.2022

um 15.00 Uhr im Gasthaus Hirschen (Monika).

Wegen Fahrgemeinschaften bitte melden bei Brunhilde Hauer, Tel.: 07836 / 9553945

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Der Verband Katholisches Landvolk (VKL) lädt alle interessierten Familien, Großeltern und Alleinerziehende mit Kindern herzlich zum Familienwochenende ein. Dieses findet von Donnerstag, 23. bis Sonntag, 26. Februar 2023 im Kloster Heiligkreuztal in 88499 Altheim statt.

Wir brauchen es alle, um unsere Aufgaben motiviert angehen zu können und tägliche Herausforderungen zu meistern. Ein Mangel daran kann krank machen und zur Entstehung von Burnout beitragen. Die Rede ist von „Wertschätzen“, das Motto des diesjährigen Familienwochenendes im Kloster Heiligkreuztal.

Gemeinsam wollen wir in unsere innere Haltung gegenüber anderen, aber auch gegenüber uns selbst hineinhorchen und uns in gegenseitiger Wertschätzung üben und stärken. Der Spaß wird dabei nicht zu kurz kommen! Das Kloster ist der ideale Ort für ein Wochenende mit der Familie.

Das Wochenende bietet die Möglichkeit, Ruhe zu finden, Gleichgesinnten zu begegnen oder einfach mal etwas Neues auszuprobieren. Um einen guten Austausch zu fördern, werden die Kinder betreut, während die Eltern dem Thema nachspüren. Ein selbst gestalteter Gottesdienst am Sonntagvormittag rundet das Programm ab.

Das Wochenende kostet für Erwachsene 180 €, für Kinder 70 €. Drittes und weitere Kinder sind frei. Landvolkmitglieder erhalten 20 € Ermäßigung für die Familie. Bitte melden Sie sich bis zum Freitag, 26.01.2023 an bei: Verband Katholisches Landvolk e.V., Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart, Tel.: 0711 9791-4580 oder per E-Mail unter vkl@landvolk.de

Aus der Schule

Weihnachtsmarkt in Alpirsbach

Alpirsbach. Die Klasse 8b der Realschule des Bildungszentrums Oberes Kinzigtal ließ es sich nicht nehmen, nach zwei Jahren Veranstaltungsverbot durch Corona wieder am Alpirsbacher Weihnachtsmarkt teilzunehmen, nicht zuletzt auch dank überaus engagierter Elternschaft. Zahlreiche Besucher schlenderten am Vortag des Ersten Advents über den Markt bei relativ milden Novembertemperaturen und Sonnenschein; man hatte den Eindruck, nach gefühlt sehr langer Pause wollte man es sich nicht nehmen lassen, im „Städtle“ bei Glühwein, Punsch und diversen Leckereien endlich wieder zwanglos zusammenzukommen.

In jedem Fall war es ein tolles Erlebnis und ein voller Erfolg. Am Ende lohnte sich die Arbeit, denn der Umsatz war vierstellig. Über 400 Currywürste gingen über die Theke, 200 Waffeln versüßten den Besuchern den Tag und um die 20 Liter Punsch wurden verkauft und konnten von den Gästen genossen werden. Spontan mussten sogar noch Würstchen besorgt bzw. nachgekauft werden, da der Andrang sehr hoch war. Dies war zunächst mal gar nicht so leicht an einem späten Samstagnachmittag, gelang aber am Ende und vergrößerte den Gewinn natürlich auch nochmal ordentlich. Schließlich waren sich die Beteiligten einig: Die Arbeit ging Hand in Hand, Eltern und SchülerInnen und die Klassenlehrerin Birte Wesolowski zogen an einem Strang und die Erfahrung, dass sich Arbeit und Aufwand auch auszahlen, bleibt den SchülerInnen auch zukünftig wertvoll erhalten. Eine ordentliche Finanzspritze für das Schullandheim nach Sylt im kommenden Jahr konnte erwirtschaftet werden. Somit können alle sehr stolz auf sich sein.



Vereinsmitteilungen



SG Schenkenzell/Schiltach – Handball –

Bezirkssklasse Jugend E männlich
HSG Ortenau Süd 3 – HSG Kinzigtal **abgesagt**

Bezirkssklasse Jugend E weiblich
HSG Ortenau Süd 3 – HSG Kinzigtal **abgesagt**

Kreisklasse Jugend D männlich
HSG Ortenau Süd 3 – HSG Kinzigtal **22:17 (12:9)**

Auch die D-Jungs von Trainer Marcel Vollmer blieben von krankheitsbedingten Ausfällen nicht verschont, konnte aber durch den Einsatz von drei E-Jugend-Spieler bei der HSG Ortenau Süd am Sonntagmorgen in Seelbach antreten, wenn auch ohne Auswechselspieler. Dabei fanden die Jungs richtig gut in die Partie und konnten bis zum 5:5 nach zehn Minuten das Spiel ausgeglichen gestalten. Dann setzten sich die Gastgeber leicht ab auf 7:5, dann auf 11:7, wobei man mit 12:9 zur Halbzeit noch auf Tuchfühlung war. Den Start in Halbezeit 2 verschief man leider komplett- erst nach sieben Minuten gelang durch Benjamin Kilguß der nächste Treffer, da war der Rückstand aber schon auf 17:10 angewachsen. Mit zunehmender Spieldauer machte sich dann auch der fehlende Auswechselspieler bemerkbar, sodass man bei Zeitstrafen (bei denen in der D-Jugend noch aufgefüllt werden darf mit einem anderen Spieler) bzw. Verletzungspausen in Unterzahl agieren musste. Bemerkenswert war aber die große Moral und der Einsatz unserer Jungs- mit drei Toren von Felix Stumpp, Justin Marquardt und Ben Kilgus verkürzte man in den letzten 6 Minuten immerhin noch von 22:14 auf 22:17. Unter diesen Umständen sicherlich ein sehr respektables Ergebnis!

Es spielten für die HSG: Florian Löffler (Tor), Erik Stumpp, Justin Marquardt (6/2), Felix Stumpp (2), Benjamin Kilguß (5), Maximilian Bühler (1), Ben Kilgus (3)

Südbadenliga Jugend B-männlich
SG Bötzingen/March – HSG Kinzigtal **abgesagt**

Kreisklasse A Herren
HSG Ortenau Süd 3 – HSG Kinzigtal 2 **36:31 (19:14)**

Landesliga Nord Herren
SG Gutach/Wolfach – HSG Kinzigtal **21:30 (12:17)**

Landesliga Nord
HSG Ortenau Süd – HSG Kinzigtal **31:25 (15:10)**

Wichtiger Derbysieg und weitere Auswärtspleite
Gleich zweimal mussten die Herren der HSG Kinzigtal am vergangenen Wochenende ran. Am Freitagabend errang man einen souveränen Auswärtsderbysieg mit 21:30 (7:12) beim noch punktlosen Tabellenletzten SG Gutach/Wolfach. Tags drauf zog man dann in Seelbach wieder mal den Kürzeren beim 31:23 (15:10) für die HSG Ortenau Süd. Im Derby in Wolfach zeigte man von Beginn eine gute Einstellung und konnte schnell auf 4:1 nach 4 Spielminuten davonziehen. Doch auch Gutach/Wolfach warf gleich alles in die Waagschale und profitierte von zwei Zeitstrafen gegen die HSG so dass man sich nach 10 Spiel-

minuten auf einen 6:8 Rückstand, aus Sicht der Heimmannschaft, heranarbeiten konnte. Durch unkonzentrierte Abschlüsse bei eigener Überzahl, war dann ein Führungswechsel kurzfristig in der Luft, denn nach 16 Spielminuten verkürzten die Hausherren auf 9:10. Doch die HSG hielt immer wieder dagegen und ließ sich die Führung nie abnehmen. Mit Julian Brohammer, der mit 7 Toren erfolgreichste Werfer der Heimmannschaft, hatte man in der Folgezeit aber immer wieder Probleme in der Abwehr. Nach 25 Minuten netzte der Gutacher Rückraumspieler zum Anschlussstreffer zum 12:13 ein, ehe dann ein 4:0 Tore Lauf der HSG bis zum Halbzeitstand von 12:17 folgte. Nach dem Seitenwechsel arbeitete man auf Seiten der Gäste konzentriert weiter, angetrieben vom unermüdblichen Spielmacher Max Kaufmann. Fast immer konnte man die Angriffe mit einem Torerfolg abschließen und der mit 9 Treffern beste HSG-Werfer Luis Kaufmann sorgte durch seine wichtigen Tore dann dafür, dass die Heimmannschaft nach und nach den Glauben an einen Erfolg verlor. Das bis zur 46. Spielminute, für die aktuelle TABELLENSITUATION, hohe Spielniveau mit sehr wenigen Fehlern auf beiden Seiten, flachte beim mittlerweileigen Spielstand von 18:26 für die Gäste, dann aber etwas ab. Die Auszeit der Hausherren verpuffte, so dass man in der Folgezeit bei der HSG durchwechseln konnte und bis zum sicheren Sieg von 21:30 nichts mehr anbrennen.

Fazit: Obwohl mit Julian Armbruster ein erfahrener Leistungsträger verletzungsbedingt nicht eingesetzt werden konnte, half die Verfügbarkeit von Joel Schneider und Luis Kaufmann die gebeutelte Mannschaft zu stabilisieren und aufzuzeigen, was möglich wäre.

Einen Tag später ging man in Seelbach dann mit einer in Teilen anderen Aufstellung an den Start. Hier musste man mit etwas weniger Erfahrung ins Rennen gehen, der Belastungen vom Vortag geschuldet kamen hier mehr junge Spieler zum Zug. Gegen die körperlich überlegenen Hausherren der HSG Ortenau Süd, war dies aber mal wieder einer der Knackpunkte, warum man letztlich wieder eine relativ deutliche Niederlage einstecken musste. Obwohl man gut ins Spiel kam, nach 4 Minuten stand es noch 2:2. Nach 12 Minuten netzte der starke Youngster Jonas Hennig dann eines seiner insgesamt 8 Treffer zum Anschlussstreffer von 6:7, aus Sicht der Gäste, ein. Sowohl Offensive als auch die Defensive war bis dahin gut organisiert. Dann folgten leider wieder Brüche im Spiel, die den Rückstand bis zur Pause auf kritische 5 Tore anwachsen ließ, zum Halbzeitstand von 10:15. Statt mit eigenem Anspiel gleich zu verkürzen, verwarf man frei und verlor in den Folgeminuten dann den Anschluss. Nach 41 Minuten sah man sich auf Seiten der Kinzigtaler gezwungen eine Auszeit zu nehmen, beim Stand von mittlerweile 23:14, was einer Vorentscheidung gleichkam. In der Folgezeit zeigte man dann aber Moral, konnte zwar nicht mehr aufschließen, aber kämpfte sich noch auf einen 8 Tore Abstand zum 23:31 Endstand, aus Sicht der Gäste, heran. Auch in diesem Spiel zeigte man wiederum eine gute Einstellung, wenngleich die Letzt Konsequenz, vielleicht auch personell bedingt, fehlte, um etwas zählbares mitzunehmen. Trotzdem geht man nach diesem Wochenende gestärkt ins letzte Spiel dieses Seuchenjahres für die Mannschaft, zuhause gegen Ottersweier/Großweier, ein weiteres 4-Punkte-Kellerspiel. Davor liegt aber noch eine komplette Trainingswoche, die es zu nutzen gilt.

Es spielten in Wolfach

Nikolaj King und Sebastian Götz (beide im Tor)
Dominik Weichenhein (1), Dominik Jurczyk (2), Joel Schneider (3), Max Kaufmann (4), Luis Kaufmann (9), Jonas Hennig (6/1), Niklas Bühler, Daniel Reich (2), Patrick Spinner (3), Tim Groß, Markus Haas

Es spielten in Seelbach

Nikolaj King und Sebastian Götz (beide Tor)
Max Kaufmann (1), Daniel Reich (4/2), Niklas Bühler (5), Lukas Bühler, Patrick Obermüller (1), Dominik Jurczyk, Dominik Weichenhein (1), Sebastian Maier, Patrick Spinner (1), Tim Groß (2), Jonas Hennig (8)

Südbadenliga Damen

HSG Kinzigtal – SG Ohlsbach/Elgersweier 30:27 (17:15)

Was mittels Willens, Teamgeist und Euphorie gemeinsam möglich ist, haben die Damen der HSG Kinzigtal am Wochenende wohl mit Bravour gezeigt. Beim Spielstand von 30:27 war der Sieg gegen die SG Ohlsbach/Elgersweier besiegelt, die positive Stimmung war damit der optimale Einklang in die Winterpause für die HSG-Damen.

Die Zuschauer, wie auch das Team mit allen Dazugehörigen haben von Anfang an gespürt, dass das Spiel nicht dem Schema der vorausgegangenen Partien folgen wird.

Von Anfang an war ein Schlagabtausch eröffnet, bei dem jedoch in den ersten zehn Minuten den Heimdamen die Oberhand gewährt wurde. Danach war es den Gästen insgesamt fünfmal möglich, einen Ausgleichstreffer im heimischen Tor zu versenken, in Führung gingen sie im gesamten Spiel allerdings nie. Die erste Halbzeit zeigte ein dynamisches Zusammenspiel aller Handballerinnen aus dem Kinzigtal. Entgegen der vergangenen Spiele war die allgemeine Fehlerquote in Pass-, Spiel- und Trefferqualität deutlich minimiert, eine altbekannte Schwächephase der HSG-Damen blieb heute nahezu aus.

Mit zwei Toren Vorsprung, beim Spielstand von 17:15, ging man nach einer anstrengenden ersten Halbzeit in die verdiente Pause.

In den zweiten 30 Minuten wurde in der Offensive der Gäste weiterhin eine Manndeckung gespielt, um so den Spielfluss der Heimmannschaft zu unterbinden. Doch auch hier wurden an diesem Tag gute Lösungen und allem voran auch Lücken gefunden, um weiterhin Tore zu erzielen. Im Angriff brüstete sich die SG Ohlsbach/Elgersweier mit einer siebten Feldspielerin, so war von der heimischen Abwehr eine intensivere Defensive mit spezifischer Absprache gefordert. Hier wurde aktiver gearbeitet, des Öfteren das von den Trainern geforderte Stoppfoul herausgeholt, am Ende war man jedoch in manchen Instanzen wieder zu inkonsequent, weshalb sich am Ende die heimische Torhüterin 27-mal nach dem Ball umdrehen musste. Über einen Stand von 20:15, 24:18, 28:24 und letztendlich 30:27 erarbeiteten sich die Damen der HSG Kinzigtal an diesem Tag verdient einen Sieg und damit verbunden den Gewinn der zwei Punkte. Überglücklich und zufrieden mit der gezeigten Leistung, lagen sich die Damen samt Trainer in den Armen und genossen den gemeinsamen Sieg.

Dies scheint erstmal ein guter Abschluss für das Jahr 2022 und lässt auf weitere gute Partien im neuen Jahr hoffen!

Es spielten für die HSG:

Romy Scheerer (Tor), Franziska Weiß (Tor), Anna Eichhorn 1, Joyce Gebele 4, Vanessa Paul 2, Celine-Marie Haas, Oliwia Milewski, Charline Maier 6, Carina Schmid 3, Celine Kübel, Fanny Müller, Denise Vollmer 1, Vanessa Brand 13/3

Krankheitswelle bei der HSG-Jugend

Nachdem am ersten Adventswochenende die gegnerischen Mannschaften bei der E-Jugend die Spiele aufgrund von krankheitsbedingten Ausfällen abgesagt haben, hat die Viruswelle nun auch unsere Handballjugend erfasst. Weder die E- Jugend weiblich, noch die E-Jugend und die B-Jugend männlich konnten eine spielfähige Mannschaft stellen und mussten daher die Spiele verloren geben. An dieser Stelle gute Besserung an alle Grippe- und anderweitig Erkrankten- hoffentlich seid Ihr alle bald wieder fit!

Kleiner, aber feiner F-Jugendspieltag bei der HSG Kinzigtal

Am vergangenen Samstag, den 03.12.2022 veranstaltete die HSG Kinzigtal ein F-Jugendturnier in der Sulzbergsporthalle in Alpirsbach.

Der Einladung der HSG-Jugendleitung folgten 5 Mannschaften, so dass ein kleines, aber feines Turnier stattfinden konnte.

Es wurde parallel auf 2 Querfeldern Handball gespielt, hierbei spielten die Teams mit 1 Torwart und 4 Feldspielern. Im 3. Hallendrittel warteten 3 Spielstationen auf die Mannschaften, die gerade Pause hatten und nicht auf dem Handballfeld standen. Sie konnten ihre Geschicklichkeit an einem Hindernisparcours, beim Balltransport und Dosenwerfen unter Beweis stellen.

Die Spieler auf den Handballfeldern wurden von den Zuschauern lautstark unterstützt und angefeuert. Für einige Kinder war es die erste Turnierteilnahme und man konnte spüren, wie aufgeregt sie waren. Dies hinderte die Kinder aber nicht daran, mit viel Spaß und Eifer Handball zu spielen, so dass den Zuschauern schöne und spannende Spiele geboten wurden.

Jeder Torerfolg, aber auch jedes schöne Zuspiel, jede gelungene Abwehraktion oder Torhüterparade wurde von den Mannschaften, den Trainern und dem Publikum gemeinsam bejubelt.

Im Anschluss an das Turnier fand die Siegerehrung statt und eines war ganz klar:

Heute sind alle Kinder die Sieger!!!

Jedes Kind erhielt als Dank für die Teilnahme eine Medaille, einen Flummi und etwas Süßes zum Naschen. Zudem natürlich noch ein extra – großes Lob für das tolle Zusammenspiel, welches man bei allen Mannschaften beobachten konnte.

Die HSG Kinzigtal möchte sich an dieser Stelle bei den teilnehmenden Mannschaften aus Wolfach und St. Georgen bedanken, dass sie den Weg zu uns auf sich genommen haben.

Außerdem gilt Allen, die zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben, ein herzliches Dankeschön:

- Unserer Jugendleitung, Leona, Carina und Dirk für die Organisation und Turnierleitung.
- Unseren Schiedsrichtern, Jochen und Vanessa, die die Spiele fair und mit dem nötigen Fingerspitzengefühl geleitet haben.
- Allen Helfern an den Spielstationen, die diese zu einem Erlebnis für die Kinder werden ließen.
- Dem Cafeteria-Team um Katja und den Kuchenbäckern, die für die nötige Stärkung zwischendurch sorgten.
- Allen Eltern und Zuschauern, die für die besondere Turnieratmosphäre sorgten und die Mannschaften so toll unterstützten und
- Vor allem den teilnehmenden Kindern, die uns alle mit ihrem Handballspiel begeistert haben.

Vielen herzlichen DANK!!!



Vorschau

Samstag, 10.12.22

Heimspiele Alpirsbach Sporthalle Sulzberg:

- | | |
|-----------|--|
| 13.30 Uhr | Bezirksklasse Jugend E männlich
HSG Kinzigtal –
SG Meißenheim/Nonnenweiler |
| 15.00 Uhr | Kreisklasse Jugend D männlich
HSG Kinzigtal – FV Unterharmersbach |
| 16.30 Uhr | Kreisklasse Jugend C männlich
HSG Kinzigtal – FV Unterharmersbach |
| 18.00 Uhr | Kreisklasse A Herren
HSG Kinzigtal 2 – FV Unterharmersbach |
| 20.00 Uhr | Landesliga Nord
HSG Kinzigtal – SG Ottersweier/Großweier |

Auswärtsspiel:

- | | |
|-----------|---|
| 16.00 Uhr | Kreisklasse Jugend D weiblich
TuS Schutterwald – HSG Kinzigtal
(Schutterwald, Mörburghalle) |
|-----------|---|

Sonntag, 11.12.22

Heimspiele Alpirsbach Sporthalle Sulzberg:

- | | |
|-----------|--|
| 13.30 Uhr | Bezirksklasse Jugend E weiblich
HSG Kinzigtal –
SG Meißenheim/Nonnenweiler |
| 15.00 Uhr | Südbadenliga Jugend A männlich
HSG Kinzigtal –
SG Muggensturm/Kuppenheim |
| 17.00 Uhr | Kreisklasse C Herren
HSG Kinzigtal 3 – FV Unterharmersbach 2 |

Weitere Infos gibt es auf der Homepage der SG S/S unter www.sgss-handball.net



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Seniorenkaffee: Niemand muss einsam bleiben

Die Bewohner*innen des Pflegeheims Gottlob-Freithaler-Haus und aus dem Bereich SGS-Barrierefreie-Wohnungen besuchten auf Einladung der Stadt Schiltach den Seniorenkaffee. Nach einer pandemiebedingten Pause feierten die Schiltacher Bürger*innen, deren Lebensalter mehr als 73 Jahre zählt, gemeinsam den zweiten Adventssonntag in der Friedrich-Grohe-Halle.

Bürgermeister Thomas Haas begrüßte die Gäste und freute sich, dass so viele die Einladung angenommen hatten. Mit dem Selbstschutz vor Corona durch Isolation, habe man den Senior*innen einiges abverlangt, so Haas, der sich umso mehr freute, dass an diesem Nachmittag eine gemeinsame Feierstunde möglich war.

Er reflektiert zudem das Weltgeschehen und kritisierte eine zunehmende Dramatisierung schlechter Nachrichten durch die Medien. Wenn man bedenke, was einige Anwesenden teilweise im und nach dem Krieg erlebt hätten, würden sich einige aktuelle Schlagzeilen relativieren, so Haas, der den Senior*innen so manch dunkle Befürchtung um die Zukunft nehmen wollte.

Auch Kirchengemeinderatsvorsitzende Ursula Buzzi, die in Vertretung des erkrankten evangelischen Pfarrers Markus Luy sprach, betonte die Stärke durch eine christliche Gemeinschaft. Beide Seelsorgeeinheiten, die katholische ebenso wie die evangelische, böten zu allen Zeiten Möglichkeiten der Teilhabe. „Niemand muss in der Adventszeit einsam sein. Das zeigt auch dieser Nachmittag.“

Nach der ehrenamtlichen Bewirtung durch das Rathaus-Team und die Kirchengemeinden genossen auch die SGS-Senior*innen eine unterhaltsame Zeit bei Kaffee und Kuchen.

Sogar Bischof Nikolaus stattete den Gästen einen Besuch ab. Er hatte neben einem Präsent für alle Besucher*innen auch eine Geschichte im Sack. Er wusste von der kleinen Kerze, die, einmal angezündet, zwar ihr Wachs verschwende, jedoch in Gemeinschaft mit weiteren Kerzen viel heller leuchten würde, als allein.



Die Senior*innen aus unterschiedlichen Bereichen der Sozialgemeinschaft genossen den städtischen Adventskaffe in der Friedrich-Grohe-Halle.

9 Uhr Schwimmer

Wir treffen uns am Dienstag, 13. Dezember 2022 um 15:00 Uhr im Backkörble in Schiltach.

Gute Idee ...



... der Geschenk-Ideen-Katalog der Lebenshilfe mit vielen handgefertigten Artikeln aus Behinderten-Werkstätten.

Katalog anfordern:
Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V.
Versandhandel
Geysstraße 19
38106 Braunschweig
Tel.: 0531 47191400

oder direkt bestellen:
www.lebenshilfe-shop.de

**Mit Ihrer Bestellung
helfen Sie
behinderten Menschen.**



Gemeinde Schenkenzell

Amtlicher Teil

40-jähriges Dienstjubiläum von Martin Schmid

Zum 40-jährigen Dienstjubiläum konnte Bürgermeister Heinzelmann den langjährigen Mitarbeiter in der Tourist-Info, Herrn Martin Schmid, beglückwünschen.

Herr Schmid trat am 15.11.1982 in den Dienst der Gemeinde Schenkenzell ein. Bis 1988 war er unter Frau Philipp bei der Kurverwaltung im Rathaus tätig, welche er nach Ihrem Ausscheiden als Leiter der Kurverwaltung beerbte. In den Jahren 2004 bis 2006 war er halbtags bei der Gemeindekasse tätig. Seit die Kurverwaltung vom Haus des Gastes in die Räumlichkeiten des Rathauses umgezogen ist kümmert sich Herr Schmid auch um das Nachrichtenblatt, die Termine und Angelegenheiten der Vereine sowie die Schlüsselverwaltung und ist bei uns im Bürgeramt in vielfältiger Weise tätig.

Bürgermeister Heinzelmann bedankte sich für die stets zuverlässige Arbeitsweise und wünschte dem Jubilar noch viel Gesundheit und Freude an der Arbeit. Er durfte Herr Schmid die Dankurkunde der Gemeinde Schenkenzell, sowie ein Präsent überreichen.

Alle Kolleginnen und Kollegen schlossen sich den Glückwünschen an.



Zugmaschinenüberprüfung

Der Technische Überwachungsverein SÜD Auto Service GmbH, Service-Center Deißlingen, wird am **Freitag, dem 09. Dezember 2022, von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr** beim Gemeindebauhof in der Witticherstraße 51 in gewohnter Weise die landwirtschaftlichen Zugmaschinen überprüfen. Es können auch **ungebremste** Anhänger geprüft werden. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Die Fahrzeughalter werden um Beachtung des Überprüfungstermins gebeten.

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Schenkenzell

Am **Donnerstag, 15.12.2022** findet ab 13.00 Uhr im Besprechungsraum des Rathauses Schenkenzell, 1. OG, Zimmer 7, ein Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung statt. Der Sprechtag wird vom Versicherungsberater der DRV, Herrn Ludwig Wagner aus Villingendorf durchgeführt. Er berät die Versicherten in allen Fragen der Rentenversicherung.

Um Wartezeiten zu vermeiden bzw. gering zu halten, wird um telefonische Anmeldung beim Bürgermeisteramt Schenkenzell, Frau Kupsch, Tel. 07836/9397-16 gebeten.

Bitte bringen Sie sämtliche Rentenversicherungsunterlagen, sowie Gesellenbrief, Lehrzeugnisse und das Familien-Stammbuch mit.

Tourist-Information

„Spurensuche zur Geschichte der Pfarrkirche St. Ulrich in Schenkenzell“

Neue Publikation von Michael Eble bei der TouristInfo erhältlich

Im Oktober 2020 hielt der aus unserer Gemeinde stammende Heimatforscher Michael Eble hier in Schenkenzell einen Vortrag mit Führung zur Geschichte des Kirchengebäudes unserer Pfarrgemeinde St. Ulrich sowie den Bauten auf dem Pfarrberg. Um die Fülle an Informationen, die er im Laufe vieler Jahre akribisch zusammengetragen hat, auch einem größeren Publikum zugänglich zu machen, legt Michael Eble nun eine schriftliche Zusammenfassung seiner umfangreichen Forschungen vor.

In der druckfrischen Abhandlung wird auf gut 100 Seiten die jüngste Geschichte der Pfarrkirche vorgestellt, beginnend mit dem Jahr 1774, aus dem die frühesten noch vorhandenen Bauten auf dem Pfarrberg stammen. Mit Fotos, Zeichnungen, Bauplänen sowie Skizzen belegt Eble die Bautätigkeit seit etwa 1770. Seine Ausführungen erlauben Einblicke in die immer wieder erfolgten Aus- und Umbauten der Kirche, Änderungen ihrer künstlerischen Ausgestaltung und der heute vorhandenen barocken Kirchenausstattung. Berücksichtigung finden auch die weiteren Bauten auf dem Pfarrberg, wie die Umfassungsmauer, das Beinhaus, der Kirchturm sowie das Pfarr-

haus. Eng verknüpft mit der Baugeschichte ist natürlich auch die Geschichte der Pfarrei sowie die der Gemeinde Schenkenzell, in denen sich gesellschaftliche Entwicklungen in Kirche und Staat widerspiegeln.

Der mit zahlreichen Anmerkungen und Verweisen versehene Text bietet dem interessierten Leser ausführliche Quellenangaben und zeigt Verbindungen zur Fachliteratur auf. Ergänzt werden die Ausführungen durch eine Zeit-
tafel zur Baugeschichte der Kirche St. Ulrich, einer Liste der Schenkenzeller Pfarrer seit Beginn der Bautätigkeit sowie einem Personen- und Sachregister.

Die Ausgabe ist eine wertvolle Ergänzung zu bereits bekannten Veröffentlichungen zur Schenkenzeller Geschichte, ist sowohl für Einheimische wie auswärts lebende Schenkenzeller von Interesse und eignet sich auch gut als kleines Geschenk.

Zu erwerben ist das im Eigenverlag erschienene Buch zum Selbstkostenpreis von EUR 10,00 zu den bekannten Öffnungszeiten bei der TouristInfo im Rathaus der Gemeinde Schenkenzell.



Sportclub Kaltbrunn 1967 e. V.

Jugendmannschaften

Rückblick

B-Jugend

SG Kaltbrunn – SG Schwanau

5 : 1

Tor: Niclas Schoch (2), Till Bleile, Oliver Milewski, Thore Lars Heinzelmann

Vorschau

C-Jugend

Samstag 10.12. / 12:30 Uhr in Schiltach

SG Schiltach – SG Schwanau

Workshop „KSC-2030“

Am Freitag, den 02.12.2022 hat die Vorstandschaft des SC Kaltbrunn zu einem Workshop „KSC-2030“ in den Schulungsraum auf dem Kaltbrunner Sportgelände eingeladen. Neben der Vorstandschaft fanden sich insgesamt rund 40 interessierte Mitglieder ein. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Thomas Hauer übernahm Ehrenmitglied Stefan Mäntele die Moderation des weiteren Abends. Anhand eines Brain-Stormings aller Teilnehmer wurde schnell ersichtlich, welche Themen für die Zukunftsentwicklung des Vereins essentiell sind. Im weiteren Verlauf wurden genau diese Themen, Spielbetrieb „Aktive“, Spielbetrieb „Jugend“, Infrastruktur, Events und moderne Vereinsstruktur in kleinen Gruppen weiter ausgearbeitet und präsentiert.

Man kann von einem sehr produktiven Abend sprechen, bei dem sich die teilnehmenden Mitglieder intensiv eingebracht haben.

Der Fokus wird nun darauf liegen, das Erarbeitete weiter zu verfolgen und intensiv zu bearbeiten, um unseren Verein auf stabile Beine zu stellen und zukunftsfähig aufzustellen.

Vereinsmitteilungen



Handball-Senioren Schenkenzell

Unser letztes Treffen in diesem Jahr, soll auch zugleich ein Heimspiel für unsere zwei Senioren „Ewald“ aus Lauterbach und „Roland“ vom schönsten Hochtal Deutschlands (Sulzbe) sein. Wir treffen uns **am Donnerstag 15. Dez. um 14:15 Uhr** am Bahnhof.

Pünktliches Erscheinen ist Pflicht denn wir fahren in Fahrgemeinschaften nach Schramberg und besuchen erst das Uhrenmuseum im Terrassenbau, welches nur bis 15 Uhr Einlass gewährt und um 16 Uhr schließt. Den Eintrittspreis von 6,-€ wird es wohl wert sein, wenn danach noch Alle richtig ticken. Anschließend fahren wir zum „Gasth. Brauerei“ nach Lauterbach, wo wir zur Öffnungszeit angemeldet sind.

Abfallentsorgung – Art der Sammlung



Monat	Biotonne	Papier- tonne	Gelber Sack	Restmüll			Altpapier	
				14-tägig	4- wöchtl.	8- wöchtl.		
Dezember	16., 31.	31.	23.	12., 27.	27.	12.		



Weihnachtsfeier 2022

Der SC Kaltbrunn veranstaltet am **10.12.2022 um 18.00 Uhr** die traditionelle Weihnachtsfeier des Vereins im Gasthaus Martinshof. Es wäre toll, wenn wir von Jung bis Alt, alle gemeinsam, in gemütlicher Runde bei ein paar besinnlichen Stunden das Jahr 2022 ausklingen lassen könnten.

AH-Abteilung

Ü35 AH-Hallenturnier

Nach 3-jähriger Zwangspause veranstaltete der SC Kaltbrunn in diesem Jahr wieder ein AH-Hallenturnier in der Nachbarschaftssporthalle Schiltach/Schenkenzell. Insgesamt 8 Gastmannschaften folgten der Einladung und das Traditionsturnier wurde in zwei 4-er Gruppen eingeteilt. Da der SV Oberharmersbach auf Grund vieler kurzfristiger Ausfälle nur mit 2 Mann angereist war, wurden kurzerhand einige KSC-Akteure aktiviert, um den befreundeten Harmersbachtälern auszuhelfen. Besonders spannend war es in Gruppe 1, denn sowohl der FC Hardt, die Spvgg. Freudenstadt I als auch die Spvgg. Schiltach, allesamt hatten 6 Punkte und so musste die bessere Tordifferenz bzw. die Mehr-geschossenen Tore über die Halbfinalqualifikation entscheiden. Der FC Hardt hatte hier das Nachsehen. In Gruppe 2 war es auch spannend und die Spvgg. Freudenstadt II und der SV Oberwolfach ermittelten im 9-Meter-Schießen den Gruppensieg, da beide die gleiche Punktzahl als auch das gleiche Torverhältnis hatten. In beiden Halbfinalspielen setzten sich die Kurstädter aus Freudenstadt durch und so lautete das Endspiel: Spvgg. Freudenstadt I gegen Spvgg. Freudenstadt II. Mit 3 : 1 siegten schließlich Freudenstadt I und wurde Turniersieger. Im kleinen Finale behielt unser Nachbar aus Schiltach mit 4 : 0 gegen den SV Oberwolfach die Oberhand.

Die beiden AH-Leiter des SC Kaltbrunn, Walter Wöhrle und Stefan Mäntele führten im Anschluss die Siegerehrung durch und überreichten den teilnehmenden Mannschaften die Sachpreise. Ein besonderer Dank galt den beiden ausgezeichnet leitenden Schiedsrichter Thomas Oberföll und Walter Wöhrle, die keine Mühe mit den sehr fairen Spielen hatten. In gewohnter Manier übernahm Hans-Harald Mayer die Turnierleitung.

Platzierung:

1. Spvgg. Freudenstadt I
2. Spvgg. Freudenstadt II
3. Spvgg. Schiltach
4. SV Oberwolfach
5. FC Hardt
6. SV Alpirsbach
7. SV Oberharmersbach
8. FC Fischerbach



Die siegreiche Mannschaft der SpVgg Freudenstadt

AH-Wanderung

Auch in diesem Jahr veranstaltet die AH-Abteilung am 30.12.2022 ihre traditionelle Wanderung. Dieses Jahr führt uns die AH-Leitung Stefan Mäntele und Walter Wöhrle ins schöne Harmersbachtal, wo bereits ein buntes Programm für die Wandergruppe vorbereitet wurde.

KSC-Dartmeisterschaft voller Erfolg

In der letzten Woche fand im Schulungsraum auf dem Kaltbrunner Sportgelände die 1. KSC-Dartmeisterschaft statt. Eine rundum gelungene Veranstaltung, die von Fabian Gebert hervorragend vorbereitet, organisiert und durchgeführt wurde. Bei dieser ersten Auflage der KSC-Dartmeisterschaft hatten sich 24 Teilnehmer, von jung bis alt, angemeldet.

Unter professionellen Dart-Bedingungen konnten sich die Teilnehmer an mehreren Wettkampftagen messen. Vor allem am Finaltag stieg die Spannung sowohl für die Teilnehmer als auch für die zahlreichen Zuschauer auf einen absoluten Höhepunkt. Spaß und Freude war jedem Teilnehmer und auch Zuschauer anzusehen.

Im ersten Halbfinale hatte Dominik Fischer das Nachsehen gegen Benjamin Martin und im zweiten Halbfinale verlor unser jüngster Teilnehmer Luka Harter gegen Simon Wöhrle. Somit standen die Finalpartien fest.

Unser aktiver Spieler **Simon Wöhrle** konnte sich in einem jederzeit hochklassigen und spannenden Finale gegen **Benjamin Martin** mit 3-1 Legs durchsetzen und sich somit die Krone als erster KSC-Dartmeister aufsetzen. Im kleinen Finale konnte sich der 2. Vorsitzende des Vereins **Dominik Fischer** gegen den Youngster **Luka Harter** behaupten.

Besonderer Dank geht an Organisator Fabian Gebert, der bereits angedeutet hat, dieses Turnier fest in den Jahreskalender des SC Kaltbrunn zu übernehmen.



von links: Benjamin Martin (2. Platz), Simon Wöhrle (Sieger), Dominik Fischer (3. Platz)



TV Schenkenzell

Montags-Gymnastikfrauen Spende an Flutopfer-Familie in Altenahr

Die schrecklichen Bilder der Flutkatastrophe in der Nacht vom 14. auf den 15. Juli 2021 sind noch in Erinnerung. Zerstört wurden viele Häuser, viele Todesopfer waren zu beklagen und Existenzen wurden auf einmal ausgelöscht. Noch ist die Not im Ahrtal nach eineinhalb Jahren sehr groß und Hilfe immer willkommen. Dazu wollte auch die Montags-Gymnastikgruppe des TV Schenkenzell beitragen. Für diese Frauengruppe gilt: Adventszeit ist Spendenzeit. Das Spendenkörbchen wurden herumgereicht. Der Erlös war die stolze Summe von 600 Euro.

Dieser Spendenbetrag soll so kurz vor Weihnachten einer Familie mit Kindern, die noch heute unter den Auswirkungen der Flutkatastrophe leiden, zugutekommen. So die einhellige Meinung der spendenfreudigen Gymnastikfrauen.

Nun welche bedürftige Familie im Ahrtal? Darüber gab Auskunft der Landrauen-Kreisverband in Ahrweiler. Aus einer größeren Liste von Flutopfern konnte man auswählen. Die Wahl fiel auf eine Familie Koch mit zwei Kindern im Alter von 7 und 4 Jahren in Altenahr. Ein Ort ganz oben im Ahrtal an der Ahrschleife. Von der Flut besonders betroffen. 160 Häuser wurden beschädigt, 60 Häuser mussten ganz abgerissen werden. Noch heute gibt es im Ort keine fertigen Straßen und keine Straßenbeleuchtung. Wohl aber einen Spielplatz für die Kinder, der überwiegend von der Firma Arburg aus Loßburg durch Spenden finanziert wurde.

Die Familie Koch kaufte 2020 gegenüber ihrem Elternhaus ein Einfamilienhaus und haben dieses komplett in Eigenleistung kernsaniert. Anfang 2021 seien sie dann voller Freude in ihr saniertes Heim gezogen. „Wir sind beide mit kleinen Hochwassern aufgewachsen, aber dass unser Haus mal 9,37 m unter Wasser steht, hätten wir nie gedacht“, so Frau Koch. Das letzte Jahr war für sie immer wieder ein Wechselbad der Gefühle. Das Heimweh nach dem Eigenheim sei einfach zu groß gewesen. Da half auch das ganze Jammern nichts. Eigenarbeit in den vergangenen Monaten war gefragt. Es sei immer noch alles recht schwierig. Dank großartiger Unterstützung ist die Familie Koch mit dem Innenausbau langsam auf der Zielgeraden.

In der ersten Adventswoche ist die Überweisung der Spende an die Familie Koch erfolgt. Sie waren richtig gerührt, dass die Frauen-Gymnastikgruppe aus dem Schwarzwald nach eineinhalb Jahren an sie gedacht habe. Man möchte auch den netten Kontakt weiterhin aufrechterhalten. Ein herzliches Dankeschön allen Spenderdamen und eine schöne Advents- und Weihnachtszeit wünscht die Familie Koch aus Altenahr.



Spendenfrauen des TV Schenkenzell

Seniorenwerk Wittichen

Herzliche Einladung zur Adventsfeier am 15.12.22 ab 14.30 Uhr im Gasthaus Martinshof in Kaltbrunn.

Seniorenfamilie Schenkenzell Adventsfeier.

Am Sonntag den 27. November, am ersten Adventssonntag hatte das Seniorenwerk die letzte Zusammenkunft dieses Jahres. Paul Vollmer begrüßte herzlich alle Gäste, besonders Bürgermeister Herrn Heinzelmann, Diakon Oswald Armbruster, Pfarrer Georg Henn, Frau Brigitte Sum und Frau Cornelia Kilgus von der evangelischen Kirchengemeinde. Unser langjähriger Musikbegleiter Andreas Müller eröffnete die Feier mit den Liedern: „Wir sagen Dir an, den lieben Advent“ und „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“. Kaplan Georg Henn ergriff das Wort und sprach über die Ankunft des Herrn, über die Dunkelheit, in der wir manchmal stecken und über das Licht, dass dann alles wieder erhellt. Danach sollten wir Ausschau halten. Nach dieser Ansprache war es sehr ruhig und jeder ging besinnlich in sich. Wir sangen noch das Lied: „O komm, o komm Emanuel“, bevor Bürgermeister Herr Heinzelmann über die Geschehnisse der Gemeinde berichtete und aufzählte, was im Jahre 2022 alles verkraftet werden musste. Er entschuldigte sich dafür, dass er nicht überall zu den runden Geburtstagen der älteren Einwohner kommen konnte. Ja die Corona – Pandemie war doch noch sehr präsent, aber so allmählich wird es wieder normal. Er erwähnte vor allem die Sanierung des Schulhauses in einen erweiterten Kindergarten und bedankte sich bei allen ehrenamtlichen Helfern. Außerdem erzählte er von der Sanierung des alten Schulhauses, das in kommender Zeit für weitere Begegnungen und Zusammenkünfte genutzt werden soll. Es wurde auch der Platz im Heligarten erweitert, Anschlüsse für Strom, Wasser und Abwasser geschaffen. Und die Kosten für die Hangsicherung im Vortal mussten auch gestemmt werden. Frau Brigitte Sum und Frau Cornelia Kilgus hatten ein sehr nettes, schönes Thema ausgesucht. Conny Kilgus las uns eine sehr bewegende Geschichte vor. Ein Mann wollte aus dem Leben scheiden, da begegnete ihm eine reisende Frau, die versehentlich zu früh aus dem Zug gestiegen war und um Hilfe bat. Für diesen verzweiferten Mann war diese Frau der Engel, die ihn von den trüben Gedanken ablenkte. Frau Sum sprach von den Engeln als Himmelsboten für die Adventszeit. Wir alle bekamen dann einen Schokoladenengel und eine sehr schöne, zum Thema passende Engelkarte mit einem besonderen Wunsch, geschenkt. Diakon Oswald Armbruster überreichte jedem Anwesenden eine Bildkarte und er erklärte uns den Sinn dieser Karte: Suche! Den Frieden mit Dir, mit anderen der Welt, die Liebe, die Beziehungen, das gute Miteinander von Mensch und Natur, und das achten, was wir haben und dies auch pflegen. Wir müssen unseren Kinder und Enkeln eine intakte Umwelt hinterlassen. Andreas, unser Musiker stimmte danach noch das Lied: „Suchen und fragen“, an. Jetzt war unser Nikolaus Franz an der Reihe. Auf den hatten wir doch schon lange gewartet, auf seine heiteren Sprüche und natürlich auf den Honig, den Spendern ein herzliches „Vergelt's Gott.“ Er meinte nur ganz trocken; Das ist aber nicht der geschmuggelte Honig, über den die Zeitungen berichtet hatten. Eine

Rentenerhöhung könne er uns nicht bescheren, aber wenigstens ein gutes Glas Honig. Unsere besinnliche Adventszeit endete mit dem Lied „Nun danket alle Gott, mit Herzen Mund und Händen“.

Wir, Euer Seniorenteam wünschen allen lieben Mitgliedern eine stressfreie, besinnliche Adventszeit, verbunden mit einer schönen, friedvollen Weihnachtszeit, wenn möglich, mit strahlenden Kinderaugen, auch eine gesegnete Zeit und ein frohes Wiedersehen im nächsten Jahr, bleibt bis dahin alle gesund und kommt gut im „Neuen Jahr“ an, dann wird es wieder nette und schöne Ausflüge geben.

Liebe Grüße und beste Wünsche, sowie alles Liebe und Gute
Euer Seniorenteam



Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

Letztes ANB im Jahr 2022

Wir wissen jetzt schon darauf hin, dass das letzte ANB 2022 am Donnerstag, 22. Dezember 2022 erscheint.

Redaktionsschluss dafür ist Dienstag, 20.12.22, 10.00 Uhr.

Das erste ANB in 2023 erscheint erst am Donnerstag, 12.01.2023.

Wir bitten Sie freundlichst diese Regelungen zu beachten und die Berichte dementsprechend bei uns einzureichen.



Dr. med. Lars Kaesemann & Natalya Wöhrle (WBA)

**Facharzt für Allgemeinmedizin, Facharzt für Arbeitsmedizin,
Naturheilverfahren, Chirotherapie**

Hauptstraße 60, 77761 Schiltach

**Die Praxis ist geschlossen
vom 22.12.2022 bis einschl. 06.01.2023**

Vertretung:

Dr. med. Horn, Schiltach / Zweitärterpraxis Schenkenzell
alle anwesenden Wolfacher Kassenärzte



Wir wünschen allen Patienten, Kunden, Handwerkern
und Partnern im Gesundheitswesen ein frohes
Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



GESCHENK-IDEEN zum Weihnachtsfest



Foto: shutterstock.de / allstars

1	6	7	9	4	8	2	5	3
2	3	4	1	5	7	6	9	8
8	5	9	2	3	6	4	1	7
7	9	6	8	2	3	1	4	5
5	4	8	7	9	1	3	2	6
3	1	2	5	6	4	7	8	9
9	8	1	3	7	2	5	6	4
6	7	5	4	1	9	8	3	2
4	2	3	6	8	5	9	7	1

Die
WäscheBoutique
Wohlfühlen, weil's passt!

- Beratung und Vermaßung
- Dessous (von Cup A-K), Bademode
- Tag- und Nachtwäsche für Sie und Ihn

Öffnungszeiten:

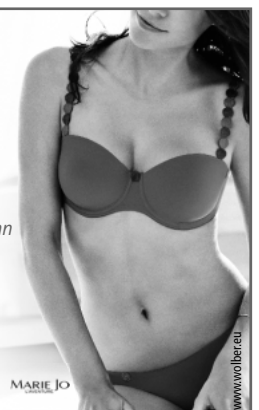
Mo., Di., Do., Fr.: 09.00 – 12.00 Uhr
14.30 – 18.00 Uhr

Mi. und Sa.: 09.00 – 12.00 Uhr

www.die-waescheboutique.de

MARIE JO

Heike Schenk, Krähenbadstraße 5, 72275 Alpirsbach, Tel.: 0 74 44 / 519 50



www.wolber.eu



Immobilien



Stellenmarkt


LBS
Jetzt Zinsen sichern!

Bezirksleiter Walter Gerlach
07832/99942-14
walter.gerlach@lbs-sw.de

**Apotheker mit Familie sucht im Raum Kinzigtal
ein Ein- und Zweifamilienhaus zum Kauf
über Postbank Immobilien GmbH.
Telefon +49 781 92 00 16**

Wir suchen DICH:

Metallbauer (m/w/d) Fachrichtung Konstruktionsmechaniker

Dein Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung zum Metallbauer/Schlosser
- Eigenständiges und zuverlässige Arbeitsweise
- Gängige Schweißverfahren Stahl und Edelstahl
- Gerne auch Quereinsteiger

Du fühlst dich angesprochen?

Kein Anschreiben nötig, einfach
per WhatsApp an 0151 47782935 oder
per Email an info@schreier-treppen.de



Schreier Treppen GmbH
Allmendgrün 2 / 77799 Ortenberg

Tel. 0151 47782935
Info@schreier-treppen.de



Stellenmarkt



Fachkraft (m/w/d)

Für unser **Wohnhaus in Haslach** suchen wir zum nächstmöglichen **Zeitpunkt** eine selbstständig arbeitende und engagierte Fachkraft aus den Bereichen Heilerziehungspflege, Altenpflege oder Gesundheits- und Krankenpflege oder eine Person mit einer vergleichbaren Ausbildung. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt durchschnittlich 30-35 Stunden.



Weitere Informationen unter: www.Lhke.de

 **Lebenshilfe**
im Kinzig- und Elztal e.V.



Wir suchen für 2023 ...

- **Duale Studenten**
(m/w/d)
- **Auszubildende**
(m/w/d)

Wir entwickeln und fertigen Hightech Maschinen mit zukunftsorientierter Robotertechnik und Automation in unseren über 6000 m² großen modernen Produktionshallen und vertreiben diese weltweit. Dafür arbeiten über 200 Mitarbeiter zusammen als Team in Deutschland und den USA.

Du bist auf der Suche nach einem vielseitigen, abwechslungsreichen Ausbildungsberuf mit Zukunft? Dann bist du bei Supfina genau richtig!

Wir bieten ...

Duales Studium 2023:
Maschinenbau mit Studienrichtung
Konstruktion und Entwicklung (DHBW)
(m/w/d)

Ausbildung Industriemechaniker
(m/w/d)

Ausbildung Mechatroniker
(m/w/d)

Ausbildung Technischer Produktdesigner
(m/w/d)



Weitere Infos online.

 www.supfina.com

supfina



Stellenmarkt ...

WIR SUCHEN GENAU DICH!

PÄD. FACHKRAFT

(m/w/d)

IN TEILZEIT (68 %) AB SOFORT/SPÄTER

Weitere Infos über den QR-Code oder
unter www.vsa-ortenau.de/stellenausschreibungen



EVANG. KINDERGARTEN „UNTERM REGENBOGEN“

Leitung Frau Helena Sterzik,
Steinrücken 1, 77793 Gutach

Tel. 07833 6050 kiga.gutach@kbz.ekiba.de



WIR SUCHEN ZUM NÄCHSTMÖGLICHEN ZEITPUNKT EINE/N

Vollständige Ausschreibung:

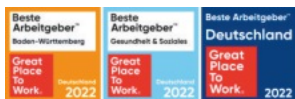
www.wolfach.de/rathaus-service/stellenausschreibungen

Stadt
WOLFACH
STADTVERWALTUNG



**TEAMLEITER/IN
FÜR UNSERE GÄRTNEREI**
(M/W/D, VOLLZEIT, UNBEFRISTET)

Auskünfte: Bauhofleiter Maik Knötig | Telefon 07834/8353-70



**BAD RIPPOLDSAU-
SCHAPBACH**

Bonifazhof
St. Josefshaus



WIR SUCHEN:

Pädagogische Fachkraft (m/w/d)

Pflegefachkraft (m/w/d)

Quereinsteiger/ Assistenz in der Betreuung (m/w/d)

Unsere Vorteile. Deine Vorteile.



flexible Arbeitszeitmodelle
in Voll- und Teilzeit



attraktive
Vergütung



Arbeiten mit tier- und
naturpädagogischem Ansatz



Das hört sich gut an? Dann bewirb dich jetzt!



<https://bonifazhof.onepage.me> 07839/9108-201 r.wiesler@sankt-josefshaus.de

hansmann
bauunternehmen

Wir freuen uns auf

VORWÄRTSDENKER.

PROBLEMLÖSER.

VIELSEITIGE TALENTE.

DEINE AUSBILDUNG!



Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf tatkräftige neue Azubis!
Alle Infos auf unserer Webseite.

@hansmannbauunternehmen



Stellenmarkt

Club 82

Der Freizeitclub e.V.



Wir suchen Begleiter (alle)

für unsere Silvesterfreizeiten vom 27.12.2022 - 02.01.2023.
Mindestalter 16 Jahre, Vergütung ca. 50 € pro Tag (steuerfrei)

Club 82 Haslach - www.reisen.club82.de - 07832 9956-20



Arbeitserzieher oder Mitarbeiter mit einer Ausbildung im Bereich Metall (m/w/d)

Für unseren **Arbeitsbereich in der WfbM Steinach** suchen wir zum **nächst-möglichen Zeitpunkt** einen selbstständig arbeitenden und engagierten Arbeitserzieher oder Mitarbeiter mit einer abgeschlossenen Ausbildung im Bereich Metall wie z. B. Industriemechaniker, Werkzeugmacher oder Zerspanungsmechaniker.

Wünschenswert wären außerdem CNC-Kenntnisse.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt durchschnittlich 39 Stunden.

Weitere Informationen unter: www.Lhke.de



Lebenshilfe
im Kinzig- und Elztal e.V.



DAS BRINGEN SIE MIT

- Erfahrung in der Gastronomie und Bewirtung
- Kenntnisse und Affinität zu Wein
- Bereitschaft zur Arbeit an Feiertagen und Wochenenden

DAS BIETEN WIR IHNEN

- Einen der schönsten Arbeitsplätze in der Region
- Mitarbeit in einem engagierten und motivierten Team
- Bezahlung nach TVöD

JETZT BEWERBEN!

Mehr Informationen unter:
www.vogtsbauernhof.de



Für unsere neue Winzerstube am
Ortenauhaus suchen wir mehrere
Servicekräfte (m/w/d)

Einsendeschluss 8.1.2023 | Solange Vorrat reicht.
Preise Stand 1.1.2022, Änderungen vorbehalten.

SONDERSEITEN

in den amtlichen Nachrichtenblättern

Verstärkung gesucht?

Inserieren Sie am **20. Januar 2023** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Handwerk & Industrie:

Mitarbeiter gesucht!

Anzeigenschluss:

16. Januar 2023, 12.00 Uhr

Information & Beratung:

Ihre zuständige
Mediaberaterin oder

07 81 / 504-14 56

– **anb.anzeigen@reiff.de**



Foto: Majdanski / Shutterstock.com



Veranstaltungen

Tipps

**Triberger
Weihnachtszauber**

Direkt an Deutschlands höchsten Wasserfällen

25. - 30.12.22



**spektakuläre
Feuershow am
Wasserfall**

**Über 150
Shows**

Jetzt Tickets Online sichern!
www.triberger-weihnachtszauber.de



Anzeigen

Privat

Für den privaten Haushalt in **Schiltach** suchen wir eine
tierliebende Raumpflegerin
14-tägig für ca. 10 Std. wöchentlich bei guter Bezahlung.
Tel. 0172/74 12463

**Hier könnte
Ihre Anzeige stehen.**

KUSCHELIG WARME NÄCHTE

Jubiläum % Sonderpreise % Günstig % Jubiläum % Sonderpreise %
Jubiläum % Sonderpreise % Günstig % Jubiläum % Sonderpreise %

JUBILÄUM 30

WIR FEIERN 30 JAHRE JUBILÄUM!

~~69,95€~~ **59,95€**
Preisbeispiel

Winterbettwäsche, Biber
In großer Auswahl
kuschelig, warm, pflegeleicht

Stark reduziert
Ab 39,95€

Soft-Fleece Decke
160 x 200 cm
waschbar, soft, antistatisch

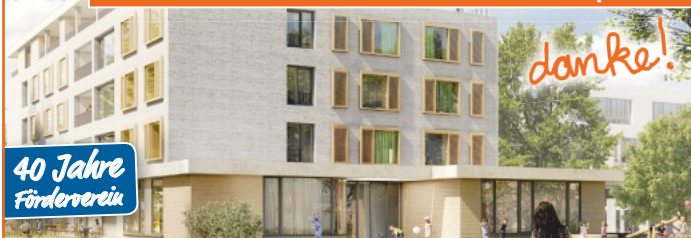
Bettenhaus Alesi
Bahnhofstr. 21 | Schramberg

Tel: 07422 / 21080
www.alesi-schlaf.de

alesi.

**Für die Eltern krebskranker Kinder
bauen wir ein neues Elternhaus!**

Bitte helfen Sie uns dabei – mit Ihrer Spende!



**40 Jahre
Förderverein**

- Sparkasse Offenburg/Ortenau | DE61 6645 0050 0006 0848 42 | SOLADES10FG
- Volksbank eG – die Gestalterbank | DE43 6649 0000 0050 5588 00 | GENODE610G1
- Volksbank Lahr | DE30 6829 0000 0001 3508 03 | GENODE61LAH



**Förderverein für krebskranke Kinder
e.V. Freiburg im Breisgau**
Mathildenstr. 3 | 79106 Freiburg
Tel. 0761 / 275242 | info@helfen-hilft.de



www.helfen-hilft.de

Diese Anzeige wird nicht durch Spendenmittel finanziert, sondern erscheint durch freundliche Unterstützung des Verlages.



1				4	8	2		
2		4			7			
8	5		2					7
7		6			3		4	
		8		9		3		
	1		5			7		9
9					2		6	4
			4			8		2
		3	6	8				1

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Die großen kosmischen Lehren des Jesus von Nazareth

Buch und kostenlose Leseprobe unter:
www.gabriele-verlag.com • Telefon: 0 93 91 - 50 41 35



Reha-Zentrum
im Fitness24-Studio Wolfach

- ✓ freie Kapazitäten
- ✓ alle Kassen
- ✓ REHA-Sport

PHYSIOTHERAPIE

Jetzt Termin buchen: Tel. 07834 8670510

www.rehazentrum-wolfach.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 0 39 44 - 3 61 60 • www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Mobil: 0160 93893344
www.forst-schmider.de

FORSTBETRIEB Schmider

- Baumfällarbeiten/-schneidearbeiten
- Kranfällungen • Kranarbeiten
- Heckenschnitt • Rodungsarbeiten

TERMIN: 0173 - 2322 475

FOTO/GOETZE

PASS • BEWERBUNG • UVM.
 HAUSACH • HAUPTSTR. 35

Achtung Zahngold!
Zahle 60 € pro Zahn.
Komme gleich – zahle bar.
Zahle Höchstpreis!

Kaufe auch Zahnbrücken,
 versilbertes Besteck, Zinn- u.
 Kupfergeschirr, Goldschmuck,
 Modeschmuck, Armbanduhren,
 Pelze und Teppiche

L. Mettbach
 Tel. 01573/4282237 od.
 0761/46468

BÖGNER
OFENBAU

Dorfwiesen 29
 77716 Hofstetten
 Tel. 078 32-43 58
info@boegner-ofenbau.de
www.boegner-ofenbau.de

Obstgehölze-Schnittkurs!
 Sa. 17.12.
 13:30 Uhr

für alle Hobby- und Profi-gärtner

Kostenlos –
 jetzt anmelden!

Kiefer
 Obstwelt GmbH

Obstbaumschule & Hofladen

Allmendgrün 20 • Ortenberg
 Tel.: 07 81/9 32 25 00
www.kiefer-obstwelt.de

Rio. Scala. Hali

08.12. bis 14.12.2022 • www.kinohaslach.de

»Avatar: The Way of Water in HFR 3D« Mi 17:00/19:30
 »Bis ins Meer« Fr/Sa 19:30, So 16:00
 »Der Engländer, der in den Bus stieg und bis ans Ende der Welt fuhr« Fr/Mo 19:45
 »Mittagsstunde« Sa 19:45
 »Das Leben ein Tanz« Mo/Mi 19:45
 »Der Räuber Hotzenplotz« Fr/Sa 15:00, So 14:00/16:15
 »Hui Buh und das Hexenschloss« Sa 15:00, So 14:00
 »Die Mucklas und wie sie zu Pettersson und Findus kamen« Sa 15:15, So 14:15

Nasse Wände?
Schimmelpilz?

Ihr Sanierungsexperte für die Beseitigung von
 Feuchte- und Schimmelschäden an Gebäuden

Tüv-überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
 100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Joachim Hug
 ☎ 07808 - 91 46 30 oder 0781 - 1 31 95 27
www.isotec.de/hug

Wir stellen ein:
 Bauhandwerker (m/w/d)
 aus Leidenschaft.
 Komm zu uns ins Team!
hug@isotec.de

ISO TEC®
 Wir machen Ihr Haus trocken

FLEIG
 Bad • Klima • Heizung • Solar

Ferdinand-Reiss-Str. 5
 77756 Hausach
 ☎ 0 78 31 - 786 - 0
info@fleig-klima.de
www.fleig-Klima.de

WIR BILDEN AUS!

Bäckerei Schmieder
Original Spitzwecken
 in allen Größen nach altem Rezept

an unserem Stand im Spitzweckendorf
 am Donnerstag, 15.12. ab 5.00 Uhr morgens bis Marktschluss,
 laufend frisch aus der Backstube.

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Ingrid & Armin Schmieder

Telefonische Bestellungen unter Tel. 07832/2570
 und abends ab 18.30 Uhr unter Tel. 0178/5274850.

* * * Schöne Weihnachten! * *

Orangen aus Sizilien

**Gesund, lecker,
 fruchtig, saftig!**

Übrigens: Wir haben heimische Weihnachtsbäume!

Blumen LÄNGLE

Seedorfer Straße 66, 78655 Dunningen
 Tel.: (07403) 92914-0
www.blumen-laengle.de
 Mo-Fr: 9:00-19:00 Uhr / Sa: 9:00-17:00 Uhr

...da bläh ich auf!